



Gebrauchsanleitung

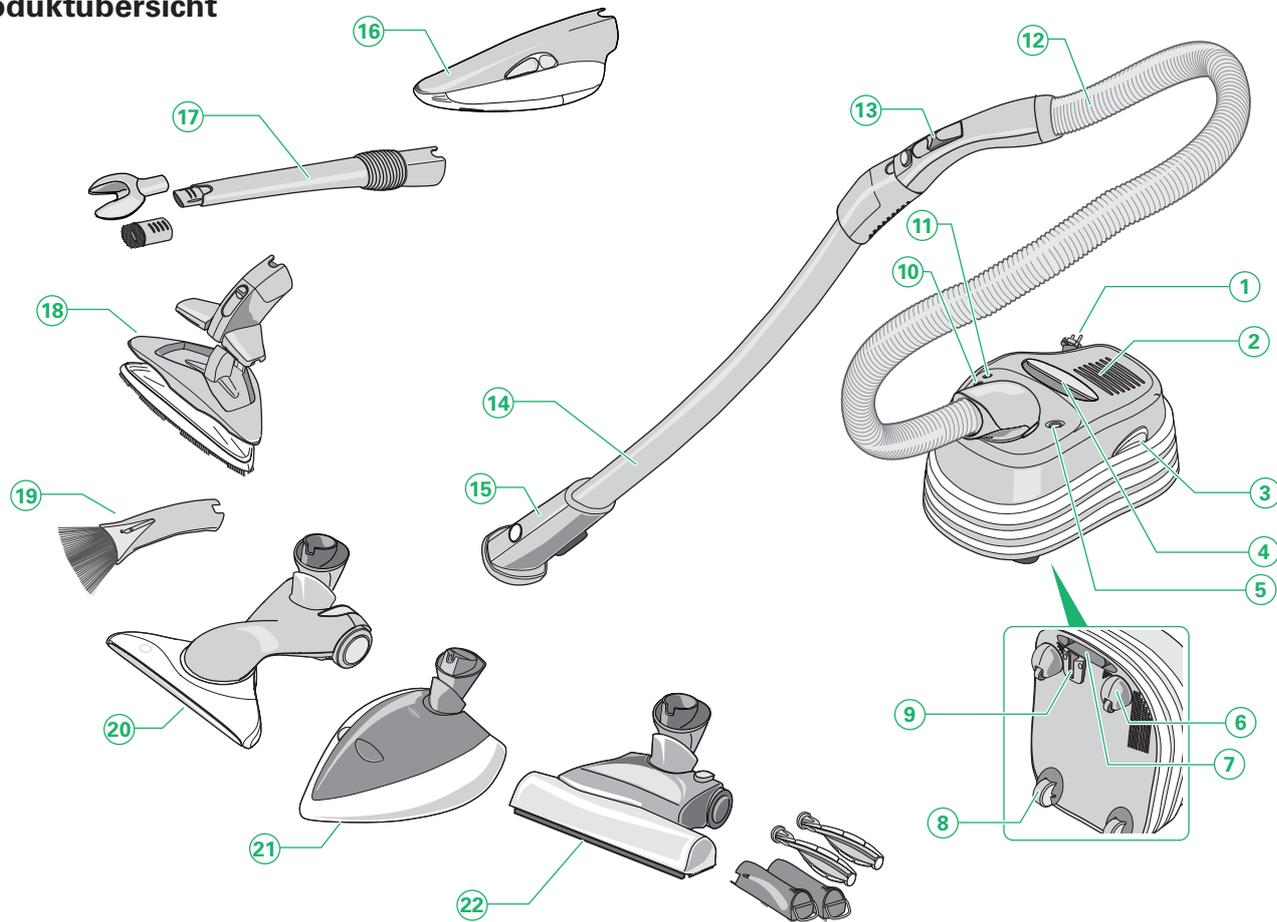
Tiger 260 Staubsauger
und Zubehör



Inhalt

Produktübersicht	3	3.2.3 Matratzen reinigen	30	4.3 Elektrobürste 360	52
Vorbemerkung	5	3.3 Pulilux 515	33	4.3.1 Prüfen und Reinigen	53
1 Für Ihre Sicherheit 	7	3.3.1 Set auswählen	34	4.3.2 Bürsten wechseln	54
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	7	3.3.2 Sets wechseln	35	4.4 Pulilux 515	55
1.2 Gefahrenhinweise	9	3.3.3 Arbeiten mit dem Pulilux 515	37	4.4.1 Prüfen und Reinigen	55
1.3 Gefahrenstufen	12	3.3.4 Bohnern und Polieren	38	4.4.2 Sets und Beläge wechseln	56
2 Erste Schritte	13	3.4 Polsterboy 420	41	4.5 Polsterboy 420	57
2.1 Vorsatzgerät ansetzen	13	3.5 Weiteres Zubehör	42	4.6 Weiteres Zubehör	58
2.2 Parkposition und Saugposition	14	3.5.1 Variodüse 14	42	5 Störungsbehebung	59
2.3 Netzanschluss	16	3.5.2 Softdüse 14	44	6 Entsorgung und Umweltschutz	66
2.4 Ein- und Ausschalten, Saugstufe einstellen	17	3.5.3 Flexodüse 14	45	6.1 Entsorgung des Gerätes	66
3 Bedienung	18	4 Wartung	47	6.2 Entsorgung der Verpackung	66
3.1 Hartbodendüse 40	19	4.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien	48	6.3 Informationen zum Umweltschutz	67
3.2 Elektrobürste 360	20	4.2 Wartung des Tiger 260	49	7 Garantie und Service	69
3.2.1 Bürstsaugen	21	4.2.1 Verbrauchs- und Wechselanzeigen	49	8 Technische Daten	70
3.2.2 Teppichreinigen mit dem Frischer-Kit 360	24	4.2.2 Filterraum öffnen	50		
		4.2.3 Filtertüte wechseln	50		
		4.2.4 Hygiene-Mikrofilter wechseln	51		
		4.2.5 Aktiv-Geruchsfilter einsetzen	52		

Produktübersicht



Legende

Pos.	Tiger 260 (VT 260)
1	Anschlussleitung mit Kabelspuler (verdeckt/im Innenraum)
2	Luftaustritt
3	Deckelentriegelung
4	Tragegriff
5	Saugleistungsanzeige
6	Lenkrollen
7	Griffmulde (verdeckt/auf der Unterseite)
8	Laufrollen (verdeckt auf der Unterseite)
9	Saugrohrhalter (verdeckt)
10	Wechselanzeige Hygiene-Mikrofilter
11	Betriebsanzeige

Pos.	Zubehör
Elektrisches Zubehör:	
12	Elektro-Saugschlauch 260 (ESS 260)
13	Hauptschalter (am Elektro-Saugschlauch)
14	Elektro-Saugrohr 260 (ESR 260)
15	Anschlussstutzen (am Elektro-Saugrohr)
16	Polsterboy 420 (PB 420)

Pos.	Zubehör
Nicht elektrisches Zubehör:	
17	Variodüse 14 (VD 14) mit Bohraufsatz und Pinselaufsatz
18	Flexodüse 14 (FD 14) mit Flächenaufsatz
19	Softdüse 14 (SD 14)

Pos.	Vorsatzgeräte zur Bodenpflege
Nicht elektrisches Zubehör:	
20	Hartbodendüse 40 (HD 40) - zum Saugen von Hartböden
Elektrisches Zubehör:	
21	Pulilux 515 (PL 515) - zum Saugen, Bohnern und Polieren von Hartböden
22	Elektrobürste 360 (EB 360) mit Frischer-Kit (FK 360) und Matratzenbürsten (MB 360) - zum Saugen und Reinigen von Teppichböden, Hartböden und Matratzen

Vorbemerkung

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Vorwerk Staubsauger Tiger. Der leichte und wendige Tiger wird Sie über viele Jahre begleiten und Ihrem Zuhause Glanz und Sauberkeit verleihen. Mit dem individuellen und praktischen Zubehör werden Sie viel Spaß beim Reinigen Ihres Haushaltes haben.

Vor dem Start

- Lesen Sie die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, bevor Sie den Tiger mit dem Zubehör zum ersten Mal benutzen.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die zukünftige Nutzung auf. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Tigers und muss dem Produkt beiliegen, wenn Sie es anderen Personen überlassen.

Zeichen und Symbole

Am Text finden Sie die folgenden Symbole mit ihrer Bedeutung:



Warnsymbol



Verweis auf den Vorwerk
Kundenservice/Support



Symbol für einen Tipp



Verweis auf die Vorwerk
Internetpräsenz

Eignung der Geräte für Fußböden

Teppichart	EB 360	PL 515	HD 40
Veloursteppiche	++	-	-
Schlingenauslegware	++	-	-
Berbersteppiche	+*	-	-
Sisalböden	+*	-	-
leichte, lose Teppiche	+*	-	-
Hochflorige Teppiche (>1,5 cm)	+*	-	-
Seidenteppiche	+*	-	-
Teppiche mit langen, in sich verdrehten Fasern (Saxony)	-	-	-
Lose geknüpftete Teppiche	-	-	-
Flokati, Fell	-	-	-

*) mit Softfunktion

Tab. 1.1 Eignung der Vorsatzgeräte für Teppicharten

Die Symbole bedeuten:

- ++ hervorragend geeignet
- + sehr gut geeignet
- nicht geeignet

Hinweis!

- Beachten Sie die detaillierten Anwendungshinweise in den folgenden Kapiteln.

Hartbodenart	EB 360	PL 515	HD 40
versiegelte Holzböden (z. B. Parkett, Dielen aus Buche oder Eiche)	++*	++	+
Laminat	++*	++	+
geölte Holzböden (z. B. Dielen, Parkett aus Buche, Eiche)	+*	+	+
PVC, CV, Linoleum	+*	+	+
Natursteinböden (z. B. Marmor, Granit, Schiefer)	+*	+	+
Tonböden (z. B. Terracotta)	+*	+	+
Keramische Fliesen und Feinsteinzeug	++*	++	+
versiegelter Korkboden	++*	-	+
Empfindliche Natursteinböden (z.B. Solnhofer Platten)	-	+	+
raue Betonböden (z. B. Waschbeton)	-	-	+
nicht versiegelte Holzböden aus Weichholz (z. B. Kiefer, Fichte)	-	-	+
nicht versiegelter Korkboden	-	-	+

*) mit Softfunktion

Tab. 1.2 Eignung der Vorsatzgeräte für Hartbodenarten

1 Für Ihre Sicherheit ⚠

Größtmögliche Sicherheit gehört zu den Eigenschaften der Vorwerk Produkte. Die Produktsicherheit des Tiger 260 und seines Zubehörs kann jedoch nur dann gewährleistet werden, wenn Sie dieses Kapitel beachten.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Hinweis!

Diese Geräte und ihr Zubehör sind **nicht** dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen und geistigen Fähigkeiten sowie mangelndem Wissen und/oder Erfahrung benutzt zu werden. Es handelt sich um eine Ausnahme, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden und von ihr Anweisungen erhalten, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Tiger 260

Der Tiger ist ausschließlich für die Staubbeseitigung im häuslichen Bereich bestimmt. Der Staubsauger darf nur mit dem dazu gehörigen Vorwerk Zubehör verwendet werden.

- Entnehmen Sie den Tabellen 1.1 und 1.2, für welche Teppich- und Hartbodenarten die Vorsatzgeräte geeignet oder nicht geeignet sind.

Elektrobürste 360

Die Elektrobürste darf ausschließlich in Verbindung mit einem Vorwerk Staubsauger verwendet werden. Sie ist nur zur Pflege von Böden, Teppichen und Matratzen bestimmt.

Die Elektrobürste ist nur zur Anwendung auf den in Tabelle 1.1 und 1.2 angegebenen Teppich- bzw. Hartbodenarten bestimmt. Folgende Teppicharten und Beläge dürfen **keinesfalls** mit der Elektrobürste gereinigt werden: Felle, Flokati und ähnliche Teppiche mit langen, in sich verdrehten Fasern (Saxony); lose geknüpft und lose gewebte Teppiche; extrem hochflorige Teppiche; nicht versiegelte Korkböden; nicht versiegelte Weichhölzer; Belgisch-Granit.

Frischer-Kit 360 und Matratzenbürsten 360

Das Frischer-Kit und die Matratzenbürsten dürfen nur in Verbindung mit der Elektrobürste und einem Vorwerk-Staubsauger verwendet werden.

Das Frischer-Kit und die Matratzenbürsten sind ausschließlich zur Verwendung mit trockenen Reinigungspulvern, wie Vorwerk Kobosan active und Lavenia bestimmt. Sie dürfen nicht in Verbindung mit flüssigen, schaumförmigen oder feuchten Reinigungsmitteln verwendet werden.

Hartbodendüse 40

Die Hartbodendüse ist nur zur Pflege von glatten Hartböden im häuslichen Bereich bestimmt.

Pulilux 515

Der Pulilux ist nur zum trockenen Reinigen und Pflegen von Hartböden im häuslichen Bereich geeignet. Er eignet sich für alle Hartböden außer Korkböden. Der Pulilux ist nicht geeignet, fett- oder zuckerhaltigen Schmutz sowie eingetrocknete Flüssigkeiten zu entfernen.

1.2 Gefahrenhinweise

Hinweis!

- Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie den Tiger zum ersten Mal benutzen.
- Beachten Sie insbesondere die folgenden Hinweise.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die zukünftige Nutzung auf. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Tigers und muss dem Produkt beiliegen, wenn Sie es anderen Personen überlassen.

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Anschlussleitung, sondern am Netzstecker aus der Steckdose.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, damit die Anschlussleitung vom Kabelspuler eingezogen werden kann.
- Saugen Sie weder Flüssigkeiten oder feuchten Schmutz auf noch feuchte Fußmatten oder Teppiche ab.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in feuchten Umgebungen.
- Benutzen Sie keinesfalls das elektrische Zubehör auf nassen Oberflächen oder in Außenbereichen.
- Reinigen Sie niemals Ihr Gerät oder Ihr elektrisches Zubehör, insbesondere die Elektroanschlüsse des Elektro-Saugschlauches und des Elektro-Saugrohres, mit Wasser oder feuchten Reinigern.
- Fahren Sie mit Ihren motorbetriebenen Vorsatzgeräten, Elektrobürste und Pulilux, nie über die Anschlussleitung oder andere auf dem Boden befindliche Kabel.

Gefahr eines Stromschlags!

- Führen Sie Reparaturen an Ihrem Gerät nie eigenständig aus. Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur vom zuständigen Vorwerk Kundendienst ausgeführt werden.
- Führen Sie keine spitzen Gegenstände in die elektrischen Kontakte ein.
- Verändern Sie die Kontakte nicht.
- Tragen Sie das Gerät niemals an der Anschlussleitung.
- Betreiben Sie die elektrisch betriebenen Geräte oder die Anschlussleitung nicht weiter, wenn sie beschädigt sind.
- Setzen Sie sich bei Beschädigungen mit Ihrem nächstgelegenen Vorwerk-Kundendienst in Verbindung.

Brandgefahr!

- Saugen Sie keine glühende Asche oder glimmende Zigarettenstummel auf.

Explosionsgefahr!

- Saugen Sie keine explosiven oder leicht entflammbaren Stoffe auf.

Verletzungsgefahr!

- Saugen Sie niemals Körperteile an. Saugen Sie nicht in der Nähe von Kindern oder Haustieren.
- Saugen Sie mit dem Polsterboy kein Kopfhaar an.

Erstickungsgefahr!

- Halten Sie Kleinteile wie Dovina Duftchips oder den Deckel der Revisionsöffnung der Hartbodendüse von Kindern fern.
-

Verletzungsgefahr durch rotierende Teile!

- Halten Sie Abstand zu rotierenden Teilen an der Elektrobürste, am Pulilux und am Polsterboy.

Verletzungsgefahr und Sachbeschädigung durch rotierende Teile!

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bevor Sie das Gerät abstellen oder unbeaufsichtigt lassen.

Verlust der Allergiker-Eignung!

- Benutzen Sie ausschließlich Original Vorwerk Filter und Filtertüten. Verwenden Sie gebrauchte Filtertüten nicht wieder.

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Benutzen Sie ausschließlich Original Vorwerk Teile.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Wechselspannung und an einem durch einen Fachmann ordnungsgemäß installierten Anschluss.
- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Wechselspannung.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit eingelegtem Aktiv-Geruchsfilter..

Das Gerät erfüllt die Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem es durch eine autorisierte Vorwerk Organisation vertrieben wurde. Durch die Verwendung des Gerätes in einem anderen Land kann die Einhaltung örtlicher Sicherheitsstandards nicht garantiert werden. Vorwerk lehnt deshalb daraus resultierende Sicherheitsrisiken für den Nutzer ab.

1.3 Gefahrenstufen

- Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit auch die Gefahrenhinweise, die im Text der folgenden Kapitel stehen.

Die Gefahrenhinweise der folgenden Kapitel erkennen Sie an dem Warnsymbol und/oder an einem Signalwort, das eine Gefahrenstufe anzeigt:

Gefahrenstufe	Warnsymbol	Signalwort	Mögliche Gefahren
3		Warnung!	- Gefahr eines Stromschlags - Brandgefahr - Explosionsgefahr
2		Vorsicht!	- Verletzungsgefahr
1		Hinweis!	- Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch - Sachbeschädigung durch unsachgemäße Anwendung

2 Erste Schritte

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie Ihren Tiger für den Gebrauch einrichten. Sie lernen die Grundfunktionen Ihres Tigers und den Umgang mit dem Gerät kennen.

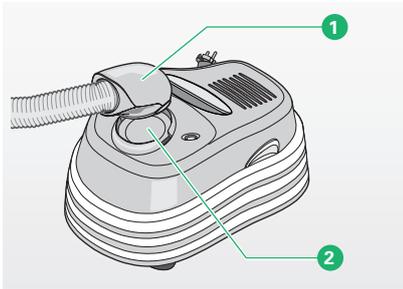


Bild 2.1 Elektro-Saugschlauch ansetzen

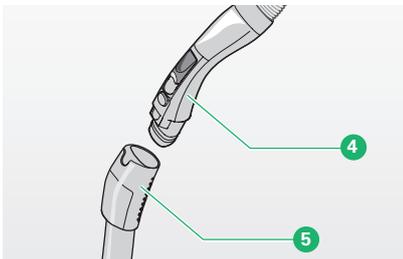


Bild 2.2 Elektro-Saugrohr ansetzen

Sie wollen Ihren Tiger für die Bodenpflege einsetzen?	<ul style="list-style-type: none"> • Beginnen Sie mit dem Kapitel „2.1 Vorsatzgerät ansetzen“ auf Seite 13.
Sie wollen Ihren Tiger oberhalb des Bodens, z.B. für Polster, Vorhänge oder Mobiliar, benutzen?	<ul style="list-style-type: none"> • Beginnen Sie mit dem Kapitel „2.3 Netzanschluss“ auf Seite 16.

2.1 Vorsatzgerät ansetzen

Elektro-Saugschlauch 260 ansetzen

- Setzen Sie den Elektro-Saugschlauch mit dem Anschlussstutzen **1** auf die Anschlussöffnung **2** des Tiger und drücken Sie den Anschlussstutzen nach unten.
- Achten Sie darauf, dass der Anschlussstutzen **1** des Elektro-Saugschlauches beidseitig hörbar einrastet.

Sobald der Anschlussstutzen eingerastet ist, ist der Elektro-Saugschlauch auf dem Staubsauger frei drehbar.

Elektro-Saugrohr 260 ansetzen

- Setzen Sie den Handgriff **4** des Elektro-Saugschlauches auf das Anschlussstück **5** des Elektro-Saugrohres.
- Achten Sie darauf, dass der Handgriff **4** im Anschlussstück **5** des Elektro-Saugrohres hörbar einrastet.



Wenn Sie Ihr Gerät nicht zur Bodenpflege verwenden möchten, sondern oberhalb des Bodens, fahren Sie mit dem Abschnitt „Gerät tragen“ auf Seite 15 fort.

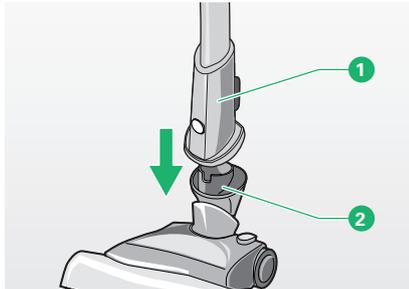


Bild 2.3 Vorsatzgerät ansetzen (hier dargestellt: Elektrobürste)

Vorsatzgerät ansetzen

Zur Bodenpflege können Sie eines der folgenden Vorsatzgeräte verwenden:

- Elektrobürste
- Hartbodendüse
- Pulilux

Das Ansetzen funktioniert bei den drei Vorsatzgeräten auf die gleiche Weise:

- Stecken Sie den Anschlussstutzen **1** des Elektro-Saugrohres in das Gelenk **2** am Vorsatzgerät, hier am Beispiel Elektrobürste erklärt.
- Achten Sie darauf, dass der Anschlussstutzen hörbar in das Gelenk einrastet.

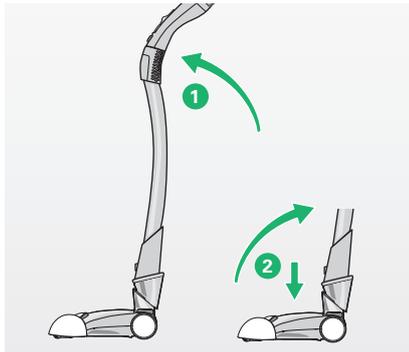


Bild 2.4 Parkposition, Saugposition

2.2 Parkposition und Saugposition

Wenn Sie den Tiger mit einem der Vorsatzgeräte verbunden haben, können Sie das Gerät zum Saugen, Parken und Aufräumen in verschiedene praktische Positionen bringen.

In die Parkposition stellen

Um Ihre Arbeit kurz zu unterbrechen, können Sie den Tiger parken.

- Stellen Sie das Elektro-Saugrohr dafür senkrecht **1** und kippen Sie es leicht nach vorne, so dass es im Gelenk des Vorsatzgerätes einrastet .

Anschließend steht das Elektro-Saugrohr mit dem Vorsatzgerät aufrecht auf dem Boden.

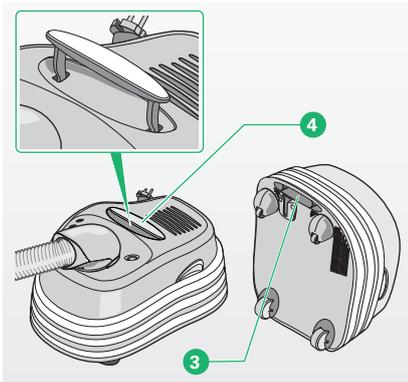


Bild 2.5 Tiger tragen

In Saugposition stellen

In der Saugposition ist das Elektro-Saugrohr mit dem Vorsatzgerät frei beweglich und der Staubsauger kann in alle Richtungen gelenkt werden. Stellen Sie das Gerät auf folgende Weise von der Parkposition in die Saugposition:

- Halten Sie das Vorsatzgerät mit dem Fuß fest **2** (Bild 2.4 auf S. 14) und kippen Sie das Elektro-Saugrohr zurück, so dass es hörbar aus der Parkposition ausrastet.

Gerät tragen

- Um den Tiger in der Wohnung zu transportieren oder auf Treppen zu verwenden, haben Sie zwei verschiedene Transportmöglichkeiten:
 - an der Griffmulde **3** auf der Unterseite vorne
 - am Tragegriff **4** an der Oberseite.
- Um den Tragegriff **4** zu verwenden, ziehen Sie ihn heraus.

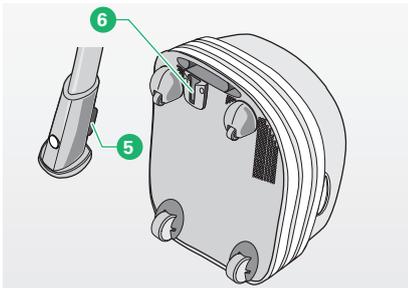


Bild 2.6 Gerät wegräumen und verstauen

Gerät wegräumen und verstauen

Wenn Sie das Gerät nach Beendigung des Saugvorgangs nicht mehr benötigen, können Sie es folgendermaßen aufstellen.

- Stellen Sie den Tiger in die senkrechte Position.
- Schieben Sie das Profil **5** am Anschlussstutzen des Elektro-Saugrohrs in den Elektro-Saugrohrhalter **6** auf der Unterseite des Staubsaugers.

Anschließend sind das Elektro-Saugrohr und der Tiger platzsparend aufgestellt. Das Vorsatzgerät kann aufgesteckt bleiben und hängt dabei nach unten.

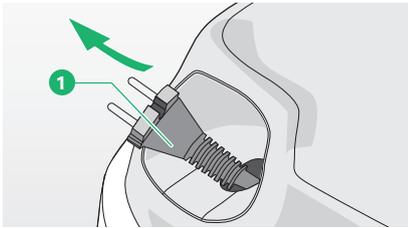


Bild 2.7 Anschlussleitung auf- und abwickeln

2.3 Netzanschluss

Anschlussleitung herausziehen und aufwickeln



Warnung! Gefahr eines Stromschlags

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie die Anschlussleitung vom Kabelspuler ins Gerät aufwickeln lassen!



Vorsicht! Gefahr der Beschädigung elektrischer Teile

- Achten Sie darauf, Gerät und Anschlussleitung beim Aufwickeln nicht zu beschädigen.

- Ziehen Sie die Anschlussleitung **1** aus dem Tiger.

Wenn Sie die rote Markierung auf der Anschlussleitung sehen, kann die Anschlussleitung noch ca. 50 cm herausgezogen werden.

- Um die Anschlussleitung aufzuwickeln, ziehen Sie ein kurzes Stück (ca. 2,5 cm) an der Anschlussleitung. *Die Anschlussleitung wird selbsttätig in das Gerät eingezogen.*

Anschlussleitung anschließen

- Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

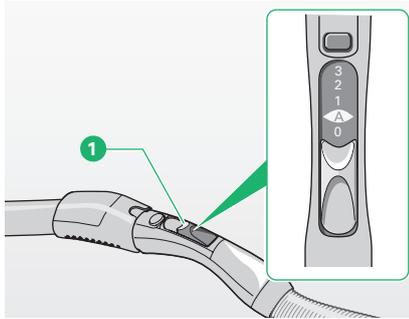


Bild 2.8 Einschalten

2.4 Ein- und Ausschalten, Saugstufe einstellen

Einschalten

- Um den Tiger einzuschalten, schieben Sie den Hauptschalter **1** am Handgriff des Elektro-Saugstabs nach vorne.

Saugstufe einstellen

Grundsätzlich empfehlen wir die Saugstufe A (Automatik).

Mit dem Hauptschalter **1** können Sie folgende Stufen der Saugleistung einstellen:

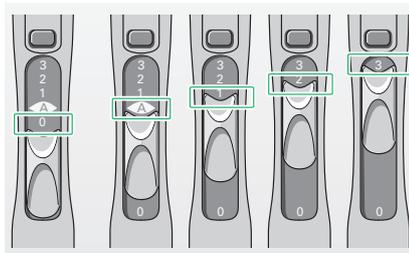


Bild 2.9 Saugstufen einstellen

Bei Verwendung der Elektrobürste 360	Bei Verwendung aller anderen Vorsatzgeräte und Zubehöre:
- A - Automatische Saugleistung	- 1. Stufe - minimale Leistung, - 2. Stufe - mittlere Leistung, - 3. Stufe - maximale Leistung. (A entspricht hier der minimalen Leistung)

Ausschalten

- Um den Tiger auszuschalten, schieben Sie den Hauptschalter **1** ganz nach hinten, so dass die „Null“ sichtbar wird.

3 Bedienung

Je nachdem, welches Vorsatzgerät oder welches Zubehör Sie verwenden, fahren Sie mit der Bedienung fort. Die folgende Tabelle zeigt Ihnen, mit welchem Kapitel es weitergeht:

Vorsatzgerät	Anwendungsfall	Kapitel / Seite
Hartbodendüse 40 (HD 40)	Saugen von glatten Hartböden	3.1 auf S. 19
Elektrobürste 360 (EB 360)	Saugen und Reinigen von Teppichen, Hartböden, Matratzen	3.2 auf S. 20
Pulilux 515 (PL 515)	Saugen, Bohnern und Polieren von Hartböden	3.3 auf S. 33
Polsterboy 420 (PB 420)	Saugen von Polsterflächen und Polsterfugen	3.4 auf S. 41
Weiteres Zubehör	Saugen von Möbelflächen Ecken, Fugen u.a.	3.5 auf S. 42

Filter prüfen



Vorsicht! Verlust der Allergiker-Eignung

- Stellen Sie vor Gebrauch sicher, dass der Hygiene-Mikrofilter unbeschädigt und eingelegt ist und dass er beim Aufleuchten der Wechselanzeige Hygiene-Mikrofilter erneuert wird.

- Bevor Sie das Gerät benutzen, stellen Sie sicher, dass die Filtertüte, der Hygiene-Mikrofilter und der Aktiv-Geruchsfilter eingelegt sind.

Wie Sie die Filtereinheit öffnen und neue Filter einsetzen, erfahren Sie im Kapitel Wartung unter „4.2 Wartung des Tiger 260“ auf Seite 49.

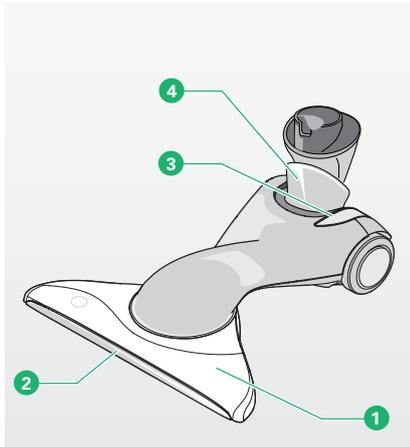


Bild 3.1 Die Hartbodendüse

Legende	
1	Saugschuh
2	Borstenplatte (abnehmbar)
3	Deckel Revisionsöffnung - Öffnung zum Beseitigen von Verstopfungen
4	Gelenk

3.1 Hartbodendüse 40

Die Hartbodendüse ist eine Spezialdüse für die bequeme Reinigung aller glatten Hartböden. Im Unterschied zu anderen handelsüblichen Hartbodendüsen ist sie auch für groben Schmutz besonders geeignet. Sie bewegt sich mühelos um alle Möbelstücke und Standfüße und saugt bündig an allen Fußleisten entlang.

Die Hartbodendüse ist als Spezialdüse auf den meisten Böden einsetzbar.

- Überzeugen Sie sich dennoch vor der Verwendung der Hartbodendüse, dass das Gerät für Ihren Boden geeignet ist (Tab. 1.1 und Tab 1.2 auf Seite 6).



Vorsicht! Erstickungsgefahr durch Verschlucken von Kleinteilen

- Halten Sie Kleinteile wie den Deckel der Revisionsöffnung von Kindern fern.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch durch innenliegende Bauteile

- Drehen Sie den HD 40 Saugschuh nicht über den Endanschlag hinaus.

Anwendung

- Stellen Sie die Saugstufe ein.
- Um effizient zu saugen, schieben Sie das Gerät gleichmäßig vor und zurück.



Zur optimalen Reinigung von Hartböden mit tiefen Fugen oder Ritzen empfehlen wir die Verwendung der Elektrobürste.

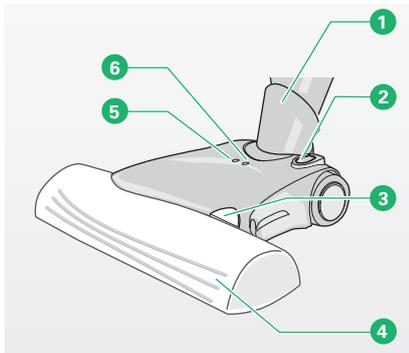


Bild 3.2 Die Elektrobürste

Legende	
1	Gelenk
2	Fußtaste Soft-/Normalfunktion
3	Entriegelungstaste
4	Vorderhaube
5	Betriebsanzeige
6	Kontrollanzeige Softfunktion

3.2 Elektrobürste 360

Sie verwenden Ihren Vorwerk-Staubsauger mit der Elektrobürste? Dann sind Sie richtig in diesem Kapitel! Hier erfahren Sie alles über die Grundfunktion und das Bürstsaugen auf Teppichen und Hartböden. Ebenso werden Sie in die zwei Spezialfunktionen, Teppichreinigung und Matratzenreinigung, eingeführt.

Die Elektrobürste saugt auf Teppichen und Hartböden gleichermaßen leistungsstark. Für die besonders gründliche Teppichreinigung hat die Elektrobürste einen eigenen Motor, der die integrierten Rundbürsten antreibt. Das Bild links mit der Legende zeigt die Elektrobürste und ihre Bedienelemente.

Die Elektrobürste mit ihrer vielseitigen Funktionalität ist auf den meisten Böden einsetzbar.

- Überzeugen Sie sich dennoch vor der Verwendung der Elektrobürste, dass das Gerät für Ihren Boden geeignet ist (Tab. 1.1 und Tab. 1.2 auf Seite 6).



Warnung! Gefahr eines Stromschlags

- Fahren Sie mit Ihrer Elektrobürste nie über die Anschlussleitung oder andere auf dem Boden befindliche Kabel.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch rotierende Teile

- Halten Sie Abstand zu rotierenden Teilen der Elektrobürste.

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch

- Vermeiden Sie längeres Arbeiten mit dem Gerät auf einer Stelle.
- Vermeiden Sie das Einsaugen loser Teppiche/Fransen.

3.2.1 Bürstsaugen

Das Bürstsaugen mit der Elektrobürste ist die gründlichere Alternative zum herkömmlichen Staubsaugen. Die Elektrobürste saugt nicht nur Staub und Schmutz auf, sondern „kämmt“ den Teppich gleichzeitig mit den rotierenden Rundbürsten. Dadurch werden die tieferen Schichten des Teppichs gereinigt und festsitzender Schmutz gelöst. Wie Sie beim Bürstsaugen vorgehen, erfahren Sie in diesem Kapitel.

- Bevor Sie mit dem Bürstsaugen beginnen, lesen Sie die folgenden Angaben, um die richtige Einstellung für Ihren Boden auszuwählen.

Normal- und Softfunktion

Sie können an der Elektrobürste die Normalfunktion oder die Softfunktion einstellen. Die Normalfunktion ist für eine Vielzahl von Böden mit normaler Strapazierfähigkeit geeignet. Für weniger strapazierfähige, empfindliche Flächen eignet sich die Softfunktion, bei der die Drehzahl der Rundbürsten geringer ist. Auf Hartböden empfehlen wir generell die Softfunktion.



Aktivieren Sie die Softfunktion bereits vor dem Befahren der empfindlichen Flächen. Schalten Sie die Softfunktion bei jedem Einschalten erneut ein, denn sie wird beim Ausschalten automatisch deaktiviert.

- Um zwischen Normal- und Softfunktion zu wechseln, drücken Sie die Fußtaste **1** an der Elektrobürste.

*Die Kontrollanzeige Softfunktion **2** leuchtet gelb und zeigt an, dass die Softfunktion aktiviert ist.*

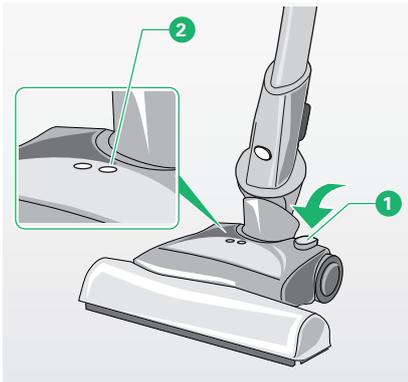


Bild 3.3 Zwischen Normal - und Softfunktion wechseln

Einstellen

Grundsätzlich empfehlen wir die Saugstufe A (Automatik).

- Wählen Sie nach „Tab. 3.1 Einstellungen für die Bodenarten“ auf Seite 23 die richtige Einstellung für Ihren Boden.
- Stellen Sie die Saugstufe entsprechend ein.
- Stellen Sie die Normal- oder Softfunktion entsprechend ein.



Tipps zum Bürstsaugen

- Für ein effizientes Bürstsaugen schieben Sie das Gerät gleichmäßig vor und zurück.
- Zum Saugen unter Möbeln mit wenig Bodenfreiheit stellen Sie die Elektrobürste in Saugposition und kippen Sie das Elektro-Saugrohr flach auf den Boden.
- Groben Schmutz saugen Sie am besten auf, wenn Sie die Elektrobürste rückwärts darüber ziehen.

Wenn Sie den Staubsauger zwischenzeitlich in die Parkposition stellen, schalten die rotierenden Bürsten automatisch ab.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut

- Vermeiden Sie das abrupte Aufsetzen des Gerätes auf loses Grobputz (z. B. Glassplitter), besonders in Augenhöhe.
 - Benutzen Sie die Softfunktion, wenn Sie loses Grobputz auf Hartböden saugen.
 - Schalten Sie die Elektrobürste vor dem Anheben aus.
-

Saugstufe	mit Normalfunktion für die Bodenarten:	mit Softfunktion für die Bodenarten:
1		<ul style="list-style-type: none"> - Seidenteppiche - leichte, lose Teppiche - lose Teppiche mit Fransen
A oder 1-2	<ul style="list-style-type: none"> - hochflorige Teppiche - besonders dichte Veloursteppiche 	
A oder 2-3	<ul style="list-style-type: none"> - Übliche Veloursteppichböden - Schlingenauslegware 	<ul style="list-style-type: none"> - Hartböden - Treppen - berberähnliche Auslegware - Sisalböden - empfindliche hochflorige Teppiche

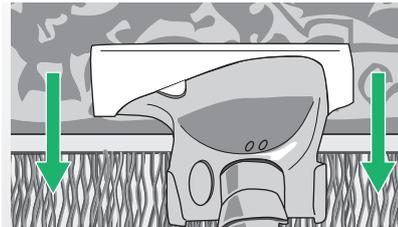


Bild 3.4 Fransen nur rückwärts saugen

Tab. 3.1 Einstellungen für die Bodenarten



Die drehenden Rundbürsten können auch in der Softfunktion die Fransen mechanisch bearbeiten und fein spalten. Ziehen Sie die Elektrobürste nur rückwärts vom Teppich weg über die Fransen.

Anwendungsbeispiel: Bürstsaugen von Teppichen und textilen Böden

- Wählen Sie anhand der Übersicht „Tab. 3.1 Einstellungen für die Bodenarten“ auf Seite 23 die richtige Einstellung für Ihren Boden aus.
- Stellen Sie die Saugstufe richtig ein.
- Stellen Sie die Elektrobürste gegebenenfalls mit der Fußtaste in die Softfunktion oder die Normalfunktion.
- Wenn Sie empfindliche Flächen saugen, stellen Sie die Elektrobürste bereits vor dem Befahren mit der Fußtaste in die Softfunktion.
- Schieben Sie das Gerät gleichmäßig vor und zurück.

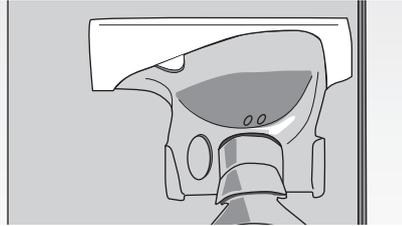


Bild 3.5 Teppichrand parallel saugen

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch

- Vermeiden sie längeres Arbeiten mit dem Gerät auf einer Stelle.
 - Vermeiden Sie das Einsaugen loser Teppiche/Fransen.
-
- Lassen Sie das Gerät nie länger auf einer Stelle arbeiten, sonst könnte der Teppich beschädigt werden.
 - Bewegen Sie das Gerät während des Betriebs stets hin und her.
 - Beachten Sie, dass die Elektrobürste vorne und an den Seiten bis zum Rand saugt.
 - Saugen Sie Teppichränder daher nur parallel zur Kante.

Anwendungsbeispiel: Bürstsaugen auf Hartböden

- Auf Hartböden empfehlen wir generell die Nutzung der Softfunktion, um laute Arbeitsgeräusche zu vermeiden.
- Stellen Sie dazu die Leistungsstufe „A“ oder „3“ am Hauptschalter ein.
- Wenn Sie empfindliche Flächen saugen, stellen Sie die Elektrobürste bereits vor dem Befahren mit der Fußtaste in die Softfunktion..
- Schieben Sie das Gerät gleichmäßig vor und zurück.

3.2.2 Teppichreinigen mit dem Frischer-Kit 360

Tauschen Sie einfach die Rundbürsten der Elektrobürste gegen das Frischer-Kit aus und Sie können Ihren Teppich fachgerecht reinigen. Wie Sie dabei vorgehen, erfahren Sie in diesem Kapitel.



Je nach Beanspruchung des Teppichs empfehlen wir, alle 1 - 4 Monate eine Teppichreinigung durchzuführen.



Bild 3.6 Kobosan



Falls eine größere Fläche bearbeitet werden soll, entfernen Sie am besten vorher alle beweglichen Möbel.



Zur Reinigung von Teppichen und Teppichböden empfehlen wir Ihnen Kobosan active. Es enthält die so genannte „Anti-Soil“ Formel. Aufgrund dieser Formel nehmen Ihre Teppiche trockenen Schmutz nicht so schnell auf und bleiben länger sauber. Kobosan active verfügt über das Prüfzeichen „Für Allergiker geeignet“ durch den TÜV NORD.



Ein Beutel Kobosan active reicht für 3 – 6 Quadratmeter Teppichfläche, je nach Verschmutzungsgrad.



Kobosan active können Sie bei Ihrem Kundenberater bzw. Vorwerk Handelspartner oder im Servicecenter (Kapitel 7 auf S. 69) bestellen.



Kobosan active erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de in Österreich unter www.vorwerk.at



Warnung! Gefahr eines Stromschlags!

- Verwenden Sie das Frischer-Kit nie in Verbindung mit flüssigen, schaumförmigen oder feuchten Reinigungsmitteln.
- Verwenden Sie ausschließlich trockene Reinigungspulver wie Vorwerk Kobosan active.
- Schalten sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Anschlussleitung, sondern am Netzstecker aus der Steckdose.

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch

- Prüfen Sie vor der Anwendung den Teppich an einer unauffälligen Stelle auf Farbechtheit gegenüber Kobosan active.
- Bearbeiten Sie Fransen nicht mit dem Frischer-Kit, da diese vom Frischer-Kit beschädigt werden.
- Bearbeiten Sie folgende Böden nicht mit dem Frischer-Kit:
 - Teppiche mit einer Florhöhe > 1,5cm
 - Nadelfilz- und nadelfilzähnliche Böden
 - Kokos- oder Sisalböden.
- Beachten Sie, dass bei locker verarbeiteten Wollteppichen und berberähnlicher Auslegeware unter Umständen ein erhöhter Wollabrieb eintreten kann.

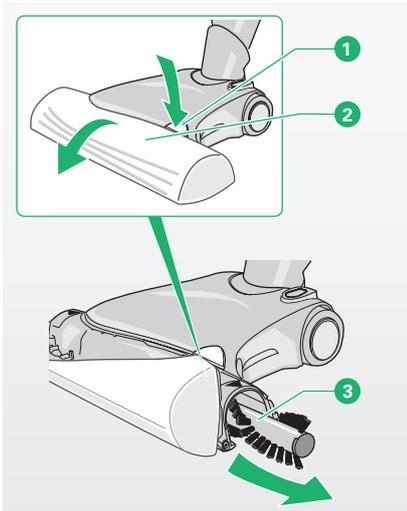


Bild 3.7 Bürste herausziehen

- Bevor Sie mit dem Teppichreinigen starten, bürstsaugen Sie den Teppich wie gewohnt mit den normalen Rundbürsten der Elektrobürste.
- Gehen Sie anschließend nach den folgenden Anweisungen vor:

Rundbürste herausziehen

- Drücken Sie die gelbe Entriegelungstaste **1**. *Die Vorderhaube wird entriegelt.*
- Halten Sie die Entriegelungstaste **1** gedrückt und klappen Sie die Vorderhaube **2** beidseitig auf.
- Ziehen Sie die grünen Rundbürsten **3** links und rechts aus dem Bürstentunnel.

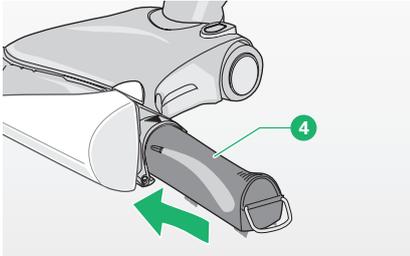


Bild 3.8 Frischer-Kit einsetzen

Frisher-Kit 360 einsetzen

Das Frisher-Kit besteht aus zwei Kassetten und zwei weißen Rundbürsten.

- Setzen Sie die eine Frisher-Kit-Kassette **4** mit dem roten Pfeil in die Seite mit dem roten Symbol auf der grünen Abdeckung und die andere Frisher-Kit-Kassette in die gegenüberliegende Seite ein.
- Achten Sie darauf, dass die Kassetten hörbar einrasten.
- Klappen Sie die Vorderhaube mit beiden Händen zu. Achten Sie darauf, dass die Vorderhaube hörbar einrastet.

Kobosan active einarbeiten

- Verteilen Sie Kobosan active gleichmäßig auf Ihrem Teppich.
- Schalten Sie das Gerät ein. *Der Saugmotor bleibt bei eingesetztem Frisher-Kit automatisch ausgeschaltet.*
- Führen Sie die Elektrobürste mit dem Frisher-Kit in nebeneinander liegenden Bahnen hin und her.
- Führen Sie die Elektrobürste danach quer dazu über die mit Kobosan active bestreute Fläche.
- Arbeiten Sie das Kobosan active je nach Verschmutzungsgrad bis zu 3 Minuten pro Quadratmeter ein.
- Lassen Sie es dann bei geöffneten Fenstern trocknen. Die Trocknungszeit sollte in etwa eine halbe Stunde betragen, je nach Art des Teppichs und der Zimmertemperatur.

Bevor Sie das Kobosan active wieder absaugen:

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Setzen Sie die grünen Rundbürsten wieder ein, wie nachfolgend beschrieben.

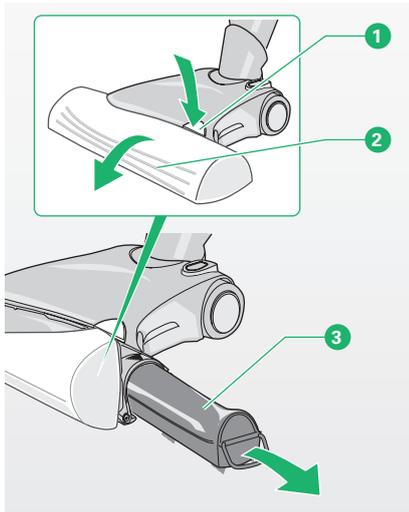


Bild 3.9 Frischer-Kit herausziehen

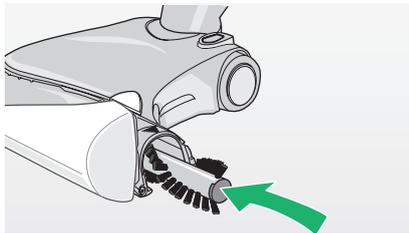


Bild 3.10 Rundbürste einsetzen

Frisher-Kit 360 herausziehen

- Drücken Sie die gelbe Entriegelungstaste **1**. *Die Vorderhaube wird entriegelt.*
- Halten Sie die Entriegelungstaste **1** gedrückt und klappen Sie die Vorderhaube **2** beidseitig auf.
- Fassen Sie die Frisher-Kit-Kassetten **3** an den Metallbügeln und ziehen Sie sie aus dem Bürstentunnel heraus.

Rundbürsten einsetzen

- Setzen Sie die grüne Rundbürste mit dem roten Ende in die Seite mit dem roten Symbol auf der grünen Abdeckung und die andere Rundbürste in die gegenüberliegende Seite ein.
- Drücken Sie die grünen Rundbürsten mit einer leichten Drehung auf die Antriebswelle, bis sie vollständig eingeschoben sind.
- Klappen Sie die Vorderhaube **2** mit beiden Händen zu. Achten Sie darauf, dass die Vorderhaube hörbar einrastet.

Kobosan active absaugen

- Saugen Sie Kobosan active mit dem gebundenen Schmutz mit der Elektrobürste wie gewohnt ab. Gegebenenfalls noch im Teppich verbliebene Reste schaden nicht. Sie werden mit der Zeit durch die tägliche Pflege abgesaugt.



Wechseln Sie die Filtertüte im Staubsauger rechtzeitig. Beachten Sie hierzu die Saugleistungsanzeige Ihres Staubsaugers.

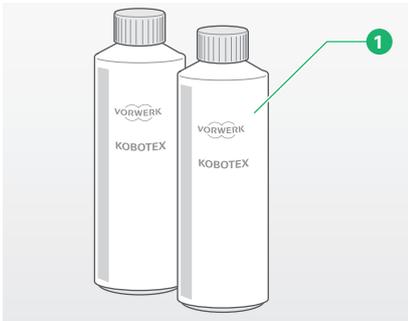


Bild 3.11 Verwendung von Kobotex

Alte Flecken entfernen

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch

- Prüfen Sie vor der Anwendung den Teppich an einer unauffälligen Stelle auf Farbechtheit gegenüber Kobotex.
-

Es ist möglich, dass auf dem gereinigten Teppich alte Flecken sichtbar werden oder deutlicher sichtbar hervortreten als vorher. Sie lassen sich fast immer mit Vorwerk Kobotex entfernen.

- Entfernen Sie die Flecken mit Kobotex **1** entsprechend der Gebrauchsanleitung auf der Flasche.

Frischer-Kit 360 reinigen

Die Reinigung des Frischer-Kit ist sofort nach der Verwendung erforderlich.



Warnung! Gefahr eines Stromschlags!

- Setzen Sie das Frischer-Kit niemals in die Elektrobürste ein, wenn es nach der Reinigung noch nicht vollständig trocken ist.
-

Hinweis! Beschädigung des Gerätes durch unsachgemäße Reinigung!

- Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder Alkohol für die Reinigung des Frischer-Kit.
 - Trocknen Sie das Frischer-Kit nicht in der Nähe von Heizkörpern oder in praller Sonne, da sich der Kunststoff verziehen kann.
-

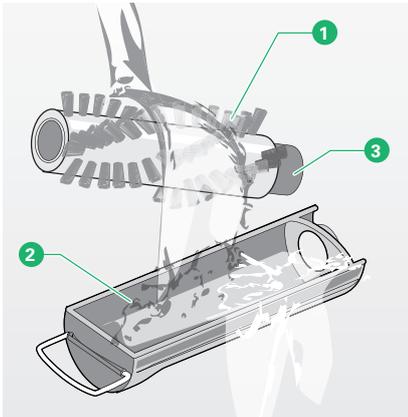


Bild 3.12 Frischer-Kit reinigen

- Nehmen Sie das Frischer-Kit vor der Reinigung aus der Elektrobürste.
- Heben Sie dafür die Frischer-Bürsten **1** mit dem Finger aus dem Fischer-Kit
- Halten Sie die Frischer-Bürsten so, dass das Wasser nicht direkt in die Antriebsöffnungen **3** laufen kann.
- Spülen Sie die Kassetten **2** und die Frischer-Bürsten **1** sofort nach Benutzung unter fließendem kalten oder lauwarmen Wasser aus.
- Stellen Sie die Frischer-Bürsten zum Trocknen auf die Antriebsöffnung **3**.
- Achten Sie beim Wiedereinsetzen darauf, die Frischer-Bürsten mit dem roten Borsten in die Kassetten mit dem roten Pfeil zu setzen.

3.2.3 Matratzen reinigen

Für die Reinigung Ihrer Matratzen tauschen Sie die normalen grünen Rundbürsten der Elektrobürste gegen die Matratzenbürsten aus und schon kann es losgehen. Zur intensiven Reinigung verwenden Sie zusätzlich das Frischer-Kit. Wie Sie vorgehen, erfahren Sie in diesem Kapitel.

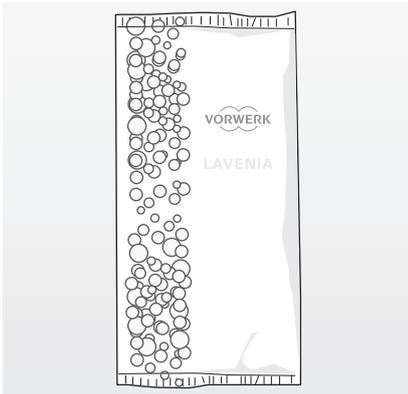


Bild 3.13 Lavenia

- i** Zum Reinigen von Matratzen empfehlen wir Ihnen Lavenia. Lavenia befreit Ihre Matratze nicht nur von Staub, es entfernt auch in erheblichem Maße Bakterien, Milbenkot und Schimmelpilzsporen. Lavenia verfügt über das Prüfzeichen „Für Allergiker geeignet“ durch den TÜV NORD.
- i** Lavenia kann auf allen Matratzen mit textiler und fest verspannter Oberfläche angewendet werden.
- i** Ein Beutel Lavenia reicht für die gründliche Reinigung einer Matratzenoberfläche von 1 x 2 m

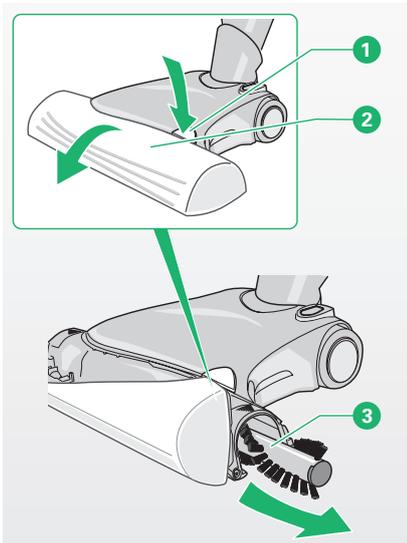


Bild 3.14 grüne Rundbürste herausziehen



Lavenia können Sie bei Ihrem Kundenberater bzw. Vorwerk Handelspartner oder im Servicecenter (Kapitel 7 auf S. 69) bestellen.



Lavenia erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de in Österreich unter www.vorwerk.at

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unverträgliches Reinigungsmittel!

- Prüfen Sie vor der Anwendung die Matratze an einer unauffälligen Stelle auf Farbechtheit gegenüber Lavenia.

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch

- Vermeiden Sie längeres Arbeiten (max. 5 Sek.) auf einer Stelle.
 - Reinigen Sie keinesfalls Matratzen mit speziellen und empfindlichen Oberflächen (z.B. Jersey) mit der Elektrobürste und dem Frischer-Kit.
-

Rundbürste herausziehen

- Drücken Sie die gelbe Entriegelungstaste **1**. *Die Vorderhaube wird entriegelt.*
- Halten Sie die Entriegelungstaste **1** gedrückt und klappen Sie die Vorderhaube **2** beidseitig auf.
- Ziehen Sie die grünen Rundbürsten **3** links und rechts aus dem Bürstentunnel.

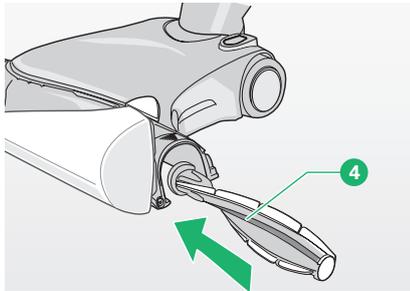


Bild 3.15 Matratzenbürste einsetzen

Matratzenbürsten einsetzen

- Setzen Sie die Matratzenbürste **4** mit dem roten Ende in die Seite mit dem roten Symbol auf der grünen Abdeckung und die andere Matratzenbürste in die gegenüberliegende Seite ein.
- Drücken Sie die Matratzenbürsten mit einer leichten Drehung auf die Antriebswelle, bis sie vollständig eingeschoben sind.
- Klappen Sie die Vorderhaube mit beiden Händen zu. Achten Sie darauf, dass die Vorderhaube hörbar einrastet.

Matratze reinigen

- Saugen Sie die Matratze zuerst mit den Matratzenbürsten in Saugstufe 1 ab.
- Verteilen Sie das Lavenia gleichmäßig auf Ihrer Matratze.
- Tauschen Sie die Matratzenbürsten gegen das Frischer-Kit aus (Kapitel „Frischer-Kit einsetzen“ auf Seite 27).
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Führen Sie die Elektrobürste in nebeneinander liegenden Bahnen hin und her.
- Führen Sie die Elektrobürste danach quer dazu über die bestreute Fläche.
- Arbeiten Sie Lavenia mit dem Frischer-Kit je nach Verschmutzungsgrad 2 – 3 Min. pro 1 x 2 m ein.
- Lassen Sie das Pulver 30 Min. trocknen.
- Tauschen Sie das Frischer-Kit gegen die Matratzenbürsten aus („Frischer-Kit 360 herausziehen“ auf Seite 28).
- Schalten Sie das Gerät in Saugstufe 1 ein.
- Saugen Sie mit den Matratzenbürsten Lavenia wieder ab.

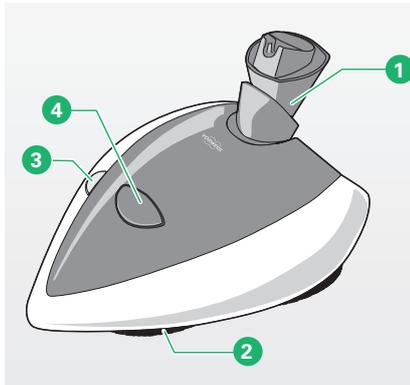


Bild 3.16 Der Pulilux

Legende	
1	Gelenk
2	Einsatz mit rotierenden Scheiben
3	Entriegelungstaste
4	Haubengriff

3.3 Pulilux 515

Der Pulilux ist ein ideales Zusatzgerät für Ihren Vorwerk-Staubsauger. Gründlich und schnell lassen sich mit ihm fast alle Hartböden von trockenem, leicht haftendem Schmutz befreien und gewachste Böden auch bohnen und polieren. Wie Sie Ihre Hartböden mit dem Pulilux pflegen, erfahren Sie in diesem Kapitel.

Der Pulilux ist auf fast allen Hartböden einsetzbar.

- Überzeugen Sie sich dennoch vor der Verwendung des Pulilux, dass das Gerät für Ihren Boden geeignet ist (Tab. 1.1 und Tab. 1.2 auf S. 6).



Saugen Sie Fett oder zuckerhaltigen Schmutz sowie Flüssigkeiten nicht mit dem Pulilux auf, sondern entfernen Sie die Verschmutzung nass.



Warnung! Gefahr eines Stromschlags

- Saugen Sie weder Flüssigkeiten oder feuchten Schmutz auf noch feuchte Fußmatten oder Teppiche ab.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in feuchten Umgebungen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht auf nassen Oberflächen oder in Außenbereichen.
- Fahren Sie mit Ihrem Pulilux nie über die Anschlussleitung oder andere auf dem Boden befindliche Kabel.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut

- Vermeiden Sie das abrupte Aufsetzen des Gerätes auf loses Grobgut (z. B. Glassplitter), besonders in Augenhöhe.
- Schalten Sie den Pulilux vor dem Anheben aus.

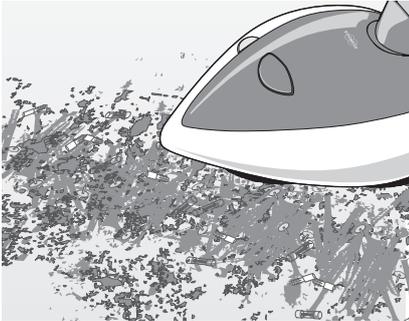


Bild 3.17 Grobgut vorsichtig aufsaugen,
Warnhinweis dazu beachten

Hinweis! Sachbeschädigung durch unsachgemäße Anwendung

- Bearbeiten Sie keine feuchten Böden (auch keine Böden, auf denen sich flüssige Wachseulsion befindet).
- Vermeiden Sie vor dem Einschalten, dass sich kleine Steinchen, Granulate wie Katzenstreu oder andere spitze oder scharfkantige Gegenstände unter dem Reinigungs-, Polier- oder dem Kraftbelag befinden.
- Arbeiten Sie nicht länger als 3 Sek. auf einer Stelle.
- Vermeiden Sie Druck auf das Gerät.

3.3.1 Set auswählen

Zum Pulilux gehören ein Reinigungsset und ein Pflegeset. Beide Einsätze haben zwei Arbeitsseiten mit unterschiedlichen Bürsten und Belägen.

- Informieren Sie sich in Tab. 3.2 auf S. 36 über die Sets und deren Arbeitsseiten.
- Wählen Sie das passende Set mit der Arbeitsseite, die für Ihre Arbeit geeignet ist.

Bei der Lieferung sind die Reinigungsbürsten bereits in das Gerät eingelegt. Wenn Sie mit den Reinigungsbürsten arbeiten möchten, können Sie gleich mit der Arbeit beginnen.

- Halten Sie sich dabei an das Kapitel „3.3.3 Arbeiten mit dem Pulilux 515“ auf Seite 37.
- Wenn Sie die Bohnerbürsten oder die Polierbeläge verwenden, befolgen Sie die Anweisungen „Vor Beginn der Arbeit“ in Tab. 3.2 auf S. 36.
- Wenn Sie die Kraftbeläge, die Bohnerbürsten oder die Polierbeläge

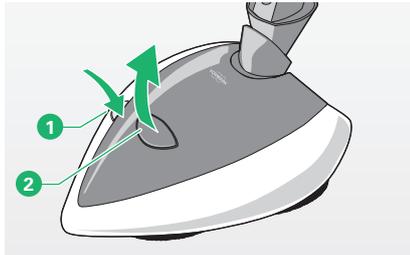


Bild 3.18 Pulilux 515 öffnen

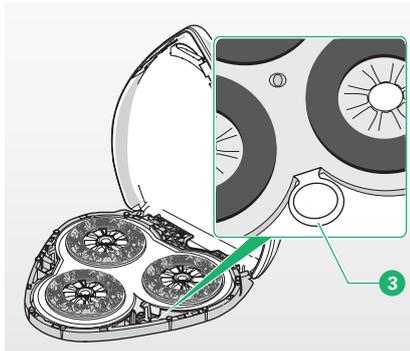


Bild 3.19 Set wechseln

verwenden möchten, setzen Sie die entsprechende Arbeitsseite ein. Befolgen Sie dafür die Anweisungen in Kapitel „3.3.2 Sets wechseln“ auf Seite 35.

- Halten Sie sich bei der Arbeit mit allen Arbeitsseiten an das Kapitel „3.3.3 Arbeiten mit dem Pulilux 515“ auf Seite 37.

3.3.2 Sets wechseln

Geliefert wird der Pulilux mit dem Reinigungsset und nach unten gerichteten Reinigungsbürsten. Je nach Bedarf können Sie die Sets wechseln.

Pulilux 515 öffnen

- Stellen Sie das Gerät auf den Boden
- Drücken Sie die gelbe Entriegelungstaste **1**, so dass der Haubengriff **2** herauspringt.
- Klappen Sie die Haube des Pulilux mit dem Haubengriff auf.



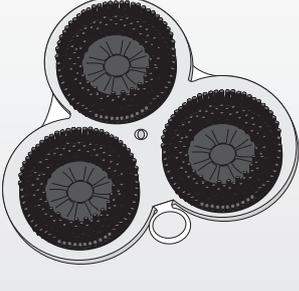
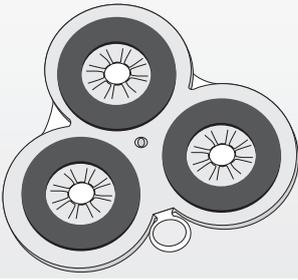
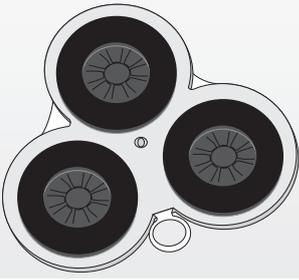
Verwenden Sie den Haubengriff nur zum Aufklappen des Gerätes, auf keinen Fall aber zum Tragen.

Set wechseln

- Nehmen Sie das Set am gelben Ring **3** heraus
- Legen Sie das Set mit der Arbeitsseite nach unten ein.
- Positionieren Sie den gelben Ring **3** wieder an der gleichen Stelle.

Pulilux 515 schließen

- Klappen Sie die Haube herunter.
- Drücken Sie den Haubengriff hinein.

Reinigungsset	Pflageset
<p>Arbeitsseite A: Reinigungsbürsten</p>  <p>i geeignet für alle Hartböden außer Korkböden</p> <ul style="list-style-type: none"> - für die regelmäßige Reinigung - zum gründlichen Kehren und Absaugen von losem Schmutz - Die unterschiedlich hohen Borsten reinigen auch Rillen, Profile, Fugen und raue Oberflächen gründlich. <p>i bei Lieferung sind die Reinigungsbürsten bereits in das Gerät eingelegt</p>	<p>Arbeitsseite A: Bohnerbürsten</p>  <p>i nur für versiegelte Hartböden geeignet</p> <ul style="list-style-type: none"> - zum Ausbohnern der Wachsemulsion Kobolin - zum Absaugen der überschüssigen trockenen Wachreste. <p>Vor Beginn der Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiten Sie die Kobolin Wachsemulsion ein, wie in Kapitel „3.3.4 Bohnern und Polieren“ auf Seite 38 beschrieben.
<p>Arbeitsseite B: Kraftbeläge</p>  <p>i ausschließlich geeignet für glasierte keramische Fliesen und nicht gewachstes Feinsteinzeug.</p> <ul style="list-style-type: none"> - für die regelmäßige Reinigung - zum Entfernen von hartnäckigem Schmutz <p>Beachten Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für andere Fliesenarten verwenden Sie die Reinigungsbürsten. 	<p>Arbeitsseite B: Polierbeläge</p>  <p>i nur für gewachste Böden geeignet</p> <ul style="list-style-type: none"> - zum Aufpolieren von gewachsen Böden <p>Vor Beginn der Arbeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bohnern Sie den Boden mit den Bohnerbürsten

Tab. 3.2 Die zwei Arbeitsseiten von Reinigungsset und Pflageset

3.3.3 Arbeiten mit dem Pulilux 515

Set und Arbeitsseite auswählen

- Wählen Sie das passende Set und die passende Arbeitsseite aus. Orientieren Sie sich dabei an den Informationen in Kapitel „3.3.2 Sets wechseln“ auf Seite 35 und „3.3.1 Set auswählen“ auf Seite 34.

Geliefert wird der Pulilux mit dem Reinigungsset und nach unten gerichteten Reinigungsbürsten.

- Legen Sie gegebenenfalls ein anderes Set oder eine andere Arbeitsseite ein, wie in Kapitel „3.3.2 Sets wechseln“ auf Seite 35 beschrieben.

Pulilux 515 benutzen

- Bewegen Sie den Pulilux in gleichmäßigen Bahnen. Achten Sie darauf, dass der Pulilux ständig in Bewegung gehalten wird.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut

- Vermeiden Sie das abrupte Aufsetzen des Gerätes auf loses Grobgut (z.B. Glassplitter) besonders in Augenhöhe.

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch

- Arbeiten Sie mit Pulilux nicht länger als 3 Sek. auf einer Stelle.
- Vermeiden Sie Druck auf das Gerät.



Saugen Sie Fett oder zuckerhaltigen Schmutz sowie Flüssigkeiten nicht mit dem Pulilux auf, sondern entfernen Sie die Verschmutzung nass.

- Falls das Gerät einmal eingeklemmt sein sollte, schalten Sie unbedingt sofort den Vorwerk-Staubsauger ab, um Schäden zu vermeiden.

- Um unter Möbeln mit wenig Bodenfreiheit zu arbeiten, schwenken Sie das Gerät flach auf den Boden.
- Schalten Sie das Gerät während des Rückens von Tischen oder Stühlen sicherheitshalber ab und halten Sie es bis zum vollständigen Stillstand der Scheiben in Bewegung.

In der Parkposition ist der Pulilux automatisch abgeschaltet.

3.3.4 Bohnern und Polieren

Zur Pflege von Hartböden empfehlen wir Ihnen die Kobolin Wachsemulsion. Erfahren Sie in diesem Kapitel, wie Sie Ihre Hartböden mit dem Pulilux und Kobolin bohnen und polieren.



Bild 3.20 Kobolin Wachsemulsion

-  Kobolin Wachsemulsion pflegt wasserfeste Böden, z. B.
 - vollflächig versiegelte Holzböden wie Parkett, Dielen,
 - Steinböden wie Marmor, Granit, Kunststein,
 - elastische Böden wie PVC, Gummi, Linoleum.
-  Kobolin können Sie bei Ihrem Kundenberater bzw. Vorwerk Handelspartner oder im Servicecenter (Kapitel 7 auf S. 69) bestellen.
-  Kobolin erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de in Österreich unter www.vorwerk.at

Erforderliche Menge

Die erforderliche Menge Kobolin hängt von der Saugfähigkeit der einzelnen Böden ab. Sie können sich an den folgenden Richtwerten orientieren.

Bodenart	1 Flasche reicht für
versiegelte Holzböden	ca. 330 m ²
Steinböden	ca. 330 m ²
elastische Böden	ca. 70 m ²

Boden reinigen

- Reinigen Sie den Boden vor der ersten Anwendung von Kobolin. Die Reinigung wirkt sich positiv auf das optische Erscheinungsbild und auf die Haltbarkeit des Pflegefilms aus.
- Verwenden Sie dazu einen handelsüblichen Grundreiniger und halten Sie sich an die Vorschriften des Herstellers.
- Entfernen Sie alle alten Wachsreste, Absatzstriche, Flecken und anderen Schmutz gründlich.

Kobolin auftragen

Der Boden muss vor dem Einarbeiten von Kobolin sauber und trocken sein.

- Arbeiten Sie beim Auftragen stets zur Tür hin.
- Geben Sie etwas Kobolin auf den Boden.
- Verteilen Sie es mit einem feuchten Tuch oder einem Wischer gleichmäßig und dünn.



Wir empfehlen, das Kobolin sparsam aufzutragen.
Überschüssiges Kobolin lässt sich schwer entfernen.

Kobolin trocknen lassen und bohnen

- Lassen Sie das Kobolin mindestens 20 Minuten trocknen
- Laufen Sie in dieser Zeit möglichst nicht über den Boden.
- Bohnen Sie das Kobolin aus. Einen Quadratmeter Fläche sollten Sie ungefähr eine Minute lang bearbeiten.

Boden polieren

- Setzen Sie das Pflegeset so ein, dass die Polierbeläge (Arbeitsseite B) zum Boden weisen („3.3.2 Sets wechseln“ auf Seite 35).
- Polieren Sie den Boden auf. Damit wird der Pflegefilm widerstandsfähiger und glänzender.
- Halten Sie sich bei der Arbeit mit den Polierbelägen an das Kapitel „3.3.3 Arbeiten mit dem Pulilux 515“ auf Seite 37.

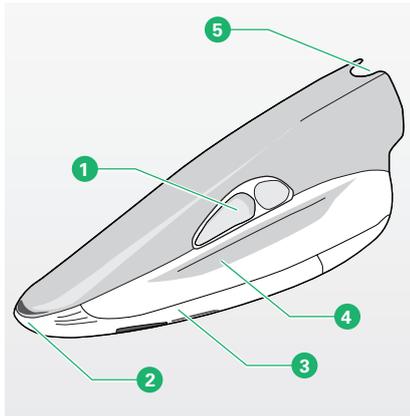


Bild 3.21 Der Polsterboy

Legende	
1	Schieber
2	Saugschuhöffnung für Fugen
3	Saugschuh
4	Griffmulden
5	Anschlussstutzen

3.4 Polsterboy 420

Der Polsterboy befreit Ihre Polstermöbel im Nu von Staub. Darüber hinaus pflegt er die Polster so gründlich wie kein anderes Gerät, weil er sie sowohl absaugt als auch ausbürstet. Wie Sie mit dem Polsterboy arbeiten, erfahren Sie in diesem Kapitel.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch rotierende Teile

- Saugen Sie niemals Körperteile an. Saugen Sie nicht in der Nähe von Kindern oder Haustieren.
- Saugen Sie mit dem Polsterboy kein Kopfhaar an.
- Betreiben Sie den Polsterboy nicht ohne Saugschuh.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut

- Vermeiden Sie das abrupte Aufsetzen des Gerätes auf loses Grobgut (z.B. Glassplitter) besonders in Augenhöhe.

Polsterboy 420 anschließen

- Setzen Sie den Elektro-Saugschlauch an den Tiger („Elektro-Saugschlauch 260 ansetzen“ auf Seite 13).
- Setzen Sie den Polsterboy an den Elektro-Saugschlauch. Schieben Sie dafür den Handgriff des Elektro-Saugschlauchs in den Anschlussstutzen 5 des Polsterboy.

Saugkraft regulieren

- Schalten Sie den Staubsauger ein. *Der Polsterboy wird automatisch mit eingeschaltet.*
- Die Saugkraft regulieren Sie wie gewohnt am Staubsauger.

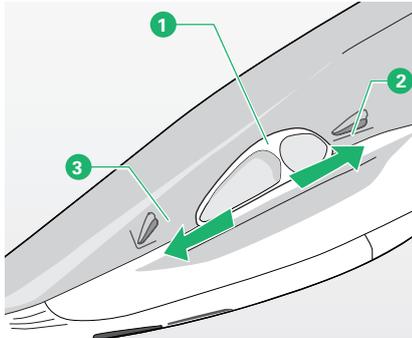


Bild 3.22 Schieber

- Wählen Sie im Normalfall an Ihrem Staubsauger die Saugstufe 2.
- Bei losen und empfindlichen Stoffen wählen Sie an Ihrem Staubsauger die Saugstufe 1.

Flächen saugen

- Schieben Sie den gelben Schieber **1** in die Position „Fläche saugen“ **2**.
- Lassen Sie den Polsterboy beim Arbeiten vollständig mit der Saugöffnung auf dem Polsterstoff aufliegen.
- Führen Sie das Gerät leicht und ohne Druck über die Polster.

Fugen saugen

- Schieben Sie den gelben Schieber in die Position „Fuge saugen“ **3**. Schwer absaugbare Rückstände in Fugen, Rillen oder ähnlichen Stellen saugen Sie am besten mit voller Saugkraft (Saugstufe 3).

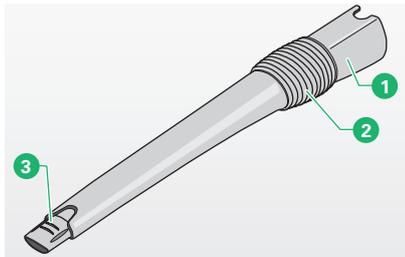


Bild 3.23 Variodüse

3.5 Weiteres Zubehör

Wenn Sie das Düsensortiment verwenden, haben Sie für jeden Fall eine passende Lösung. Dieses Kapitel gibt einen Überblick über die verschiedenen Düsen und ihre Einsatzmöglichkeiten. Sie können das Zubehör direkt an den Elektro-Saugschlauch oder an das Elektro-Saugrohr ansetzen.

3.5.1 Variodüse 14

Ihre Variodüse ist vielseitig einsetzbar. Sie hat zwei Aufsätze, die für unterschiedliche Aufgaben benutzt werden können.

Legende	
1	Stutzen
2	Gelenk
3	Spitze (ausziehbar)

- Stecken Sie den Stutzen (Bild 3.23 auf S. 42, Pos. ❶) der Variodüse an den Handgriff des Elektro-Saugschlauchs.

Die Variodüse hat ein Gelenk (Bild 3.23 auf S. 42, Pos. ❷), so dass Sie im 90 Grad Winkel saugen können. Mit der verlängerbaren flexiblen Spitze ❸ kommen Sie selbst in schwer erreichbare Ecken und enge Stellen. Außerdem können Sie einen der Aufsätze auf die Spitze ❸ setzen, den Bohraufsatz oder den Pinselaufsatz.

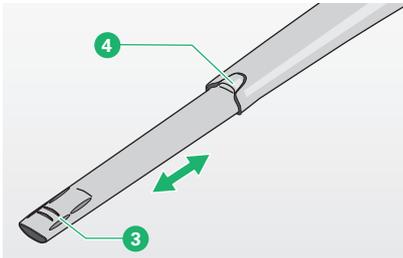


Bild 3.24 Länge einstellen

Länge einstellen

- Ziehen Sie die Spitze ❸ heraus.
- Um die Verlängerung wieder hineinzuschieben, drücken Sie den Rastknopf ❹ und schieben Sie dann die Spitze zurück.

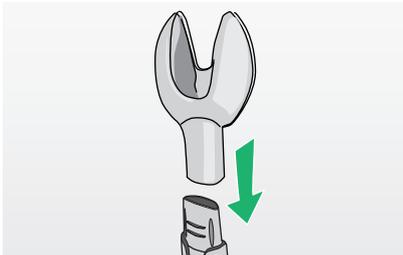


Bild 3.25 Bohraufsatz

Bohraufsatz

Mit dem Bohraufsatz können Sie Bohrstaub auffangen. Sie können ein Loch in die Wand bohren, ohne dass Bohrstaub Ihre Wohnung verschmutzt.

- Setzen Sie den Bohraufsatz auf die Spitze der Variodüse.
- Schalten Sie den Staubsauger ein.
- Setzen Sie den Bohraufsatz mit der schwarzen Dichtung an die Wand.

Durch die Saugkraft des Staubsaugers haftet der Bohraufsatz auf der Wand, selbst wenn diese nicht vollständig eben ist. So haben sie freie Hände, um das Loch zu bohren.



Nehmen Sie den Bohraufsatz von der Wand, bevor Sie den Staubsauger ausschalten.

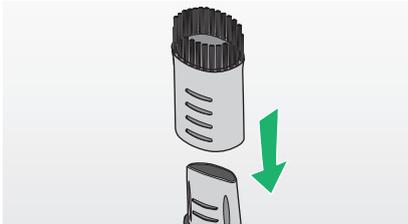


Bild 3.26 Pinselaufsatz

Pinselaufsatz

Mit dem Pinselaufsatz kommt Ihre Variodüse in die kleinsten Zwischenräume und die engsten Stellen. Er eignet sich hervorragend zum Absaugen von Tastaturen und zum Saugen zwischen Möbeln und Regalen.

- Stecken Sie dazu den Pinselaufsatz auf die Spitze Ihrer Variodüse.

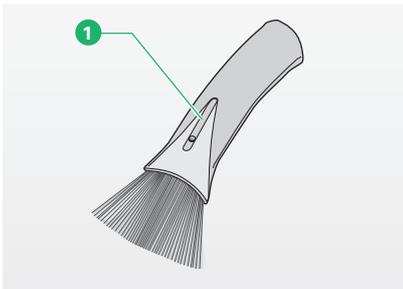


Bild 3.27 Softdüse

3.5.2 Softdüse 14

Ihre Softdüse kann einerseits zum schnellen und sanften Aufsaugen von losem Staub benutzt werden und andererseits zum Entstauben von stärker haftendem Schmutz. Sie können die Länge des Borstenkranzes variieren und so an den Untergrund anpassen.

Sie eignet sich insbesondere zum Absaugen von unebenen Flächen wie Tastaturen, Bücherregale, Lampenschirmen und alle Möbelflächen.

- Setzen Sie die Softdüse auf den Elektro-Saugschlauch.
- Stellen Sie die Borsten mittels des Schiebers ① auf die gewünschte Länge
- Bei leichtem Staub und empfindlichen Gegenständen stellen Sie die Borsten länger ein. Schieben Sie dazu den Schieber ① nach vorn.
- Bei fester haftendem Schmutz und unempfindlichen Untergründen stellen Sie die Bürsten kürzer ein, indem Sie den Schieber ① zurückziehen.

3.5.3 Flexodüse 14

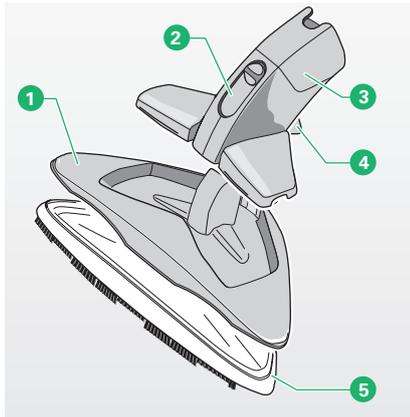


Bild 3.28 Flexodüse

Ihre Flexodüse ist ein multifunktionales Zubehörteil, das auf den verschiedensten Oberflächen verwendet werden kann. Dazu können Sie die Düse für die unterschiedlichsten Zwecke anpassen:

Einstellung der Düse	zum Saugen von
Flexodüse komplett	- Hartböden
Flexodüse oben	- Stoffen, Autositzen
Flexodüse eingeklappt	- Fugen, Ecken - zwischen Polstern
Flächenaufsatz ohne Bürstenaufsatz	- Wänden, Türen - Wandteppichen, Stofftapeten

Legende	
1	Flächenaufsatz
2	Schieber
3	Flexodüse Oberteil
4	Entriegelungshebel
5	Bürstenaufsatz

Flexodüse 14 komplett

Sie können mit der komplett zusammengebauten Flexodüse Möbelflächen oder Treppen saugen.

Für weitere Funktionen verwenden Sie, je nach Verwendungszweck, nur einzelne Teile der Flexiodüse:

Flexodüse 14 Oberteil

Sie möchten Staub, Fäden und Haare von Stoffen oder den Innenraum von Autos saugen?

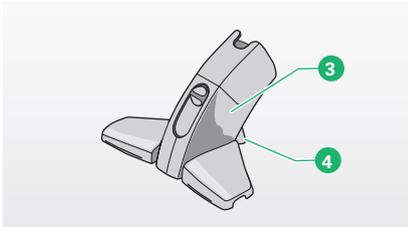


Bild 3.29 Flexodüse Oberteil

- Dann entfernen Sie den Flächenaufsatz der Düse.
- Drücken Sie dafür den Entriegelungshebel 4 an der Rückseite des Aufsatzes nach unten.
- Schieben Sie die Flexodüse oben heraus.
- Setzen Sie die Düse auf den Elektro-Saugschlauch.

Flexodüse 14 eingeklappt

Sie möchten Staub aus Fugen und Ecken oder zwischen Polstern saugen?

- Entfernen Sie den Flächenaufsatz der Düse.
- Drücken Sie den Entriegelungshebel 4 an der Rückseite des Aufsatzes nach unten.
- Schieben Sie das Flexodüsen-Oberteil 3 nach oben heraus.
- Schieben Sie den Schieber 2 nach unten, so dass die Flügel der Düse einklappen.
- Setzen Sie die Düse auf den Elektro-Saugschlauch

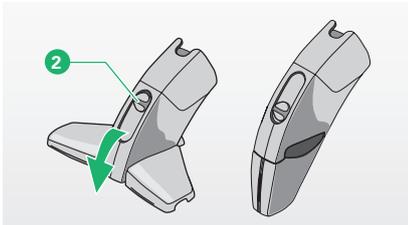


Bild 3.30 Flexodüse einklappen

Flächenaufsatz

Sie möchten größere Flächen reinigen, wie z.B. Möbelflächen oder Treppen, Wände und Türen? Dann verwenden Sie den Flächenaufsatz der Flexodüse.

- Montieren Sie den Flächenaufsatz am Oberteil der Flexodüse.
- Achten Sie auf den korrekten Sitz aller Teile.
- Setzen Sie die Düse auf den Elektro-Saugschlauch.
- Für das Reinigen von Wandteppichen oder textilen Wandbespannungen nehmen Sie den Bürstenaufsatz 5 ab.
- Sie entfernen den Bürstenaufsatz 5, indem Sie die Lasche an der Rückseite des Aufsatzes nach oben drücken und den weißen Bürstenaufsatz mit einem Ruck abnehmen.

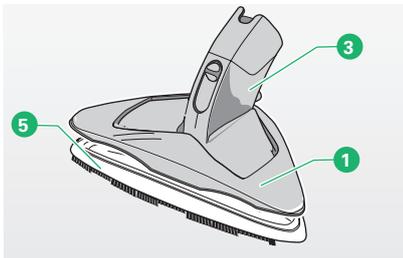


Bild 3.31 Bürstenaufsatz entfernen

4 Wartung

Damit Ihr Tiger Ihnen stets Freude bereitet und optimal funktioniert, warten Sie Ihr Gerät regelmäßig. Im folgenden Kapitel erfahren Sie, wie Sie die verschiedenen Geräte und Zubehörteile pflegen oder wie Sie Teile auswechseln.

Gerät/Bereich	Schritt	Zeitpunkt/Häufigkeit
Tiger 260 (VT 260)	Filtertüte wechseln	Verbrauchsanzeige leuchtet gelb
	Hygiene-Mikrofilter wechseln	Verbrauchsanzeige leuchtet rot; 1x im Jahr
	Aktiv-Geruchsfilter wechseln	bei Verschmutzung
Elektrobürste 360 (EB 360)	Prüfen und Reinigen	1 x im Monat
	Bürsten wechseln	bei Abnutzung
Pulilux 515 (PL 515)	Prüfen und Reinigen	bei Bedarf
	Sets und Beläge wechseln	bei Verschmutzung/ Abnutzung
Polsterboy 420 (PB 420)	Reinigen	bei Verschmutzung
Weiteres Zubehör	Reinigen	bei Verschmutzung



Warnung! Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

4.1 Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien

Sie haben ein Qualitätsprodukt von Vorwerk erworben. Damit Sie auch in Zukunft mit Ihrem Vorwerk Gerät so zufrieden sind wie am ersten Tag, empfehlen wir Ihnen, unsere Nachbestellmöglichkeiten für originale Pflegemittel und originales Verbrauchsmaterial rechtzeitig zu nutzen.

Das Nachbestellen hat Vorwerk leicht gemacht:

Geprüfte Qualität erkennen Sie am
Vorwerk Logo!



Persönlich bei Ihrem Kundenberater bzw. Vorwerk Handelspartner oder im Servicecenter (Kapitel 7 auf S. 69).



In unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de
in Österreich unter www.vorwerk.at



Bild 4.1 Verbrauchsmaterialien zum Nachbestellen v.l.n.r.: Kobotex, Lavenia, Kobosan active, Kobolin, Dovina Duftchip, Filtertüte



4.2 Wartung des Tiger 260



Vorsicht! Verlust der Allergiker-Eignung

- Benutzen Sie ausschließlich Original Vorwerk Filter und Filtertüten.
- Verwenden Sie gebrauchte Filtertüten nicht wieder.

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

Bei Feuchtigkeit im Filterraum kann das Gerät beschädigt werden.

- Wenn der Filterraum feucht ist, trocknen Sie ihn vor einer weiteren Nutzung.
- Ersetzen Sie Filtertüte und Motorschutzfilter.

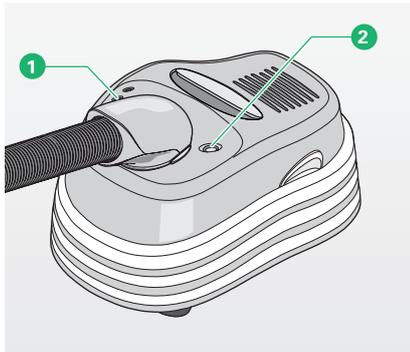


Bild 4.2 Saugleistungsanzeige und Hygiene-Mikrofilter

4.2.1 Verbrauchs- und Wechselanzeigen

Filtertüte

Die gelbe Saugleistungsanzeige **2** auf dem Tiger zeigt an, dass die Saugleistung nicht mehr ausreichend ist und die Filtertüte voll ist.

Wenn die Saugleistungsanzeige vollständig gelb ist, dann sind die Poren der Filtertüte verstopft; das Auswechseln der Filtertüte ist erforderlich.

Hygiene-Mikrofilter

Wenn die rote Wechselanzeige **1** auf dem Tiger leuchtet, muss der Hygiene-Mikrofilter gewechselt werden.



Vorwerk Filtertüten und Ersatzfilter können Sie bei Ihrem Kundenberater bzw. Vorwerk Handelspartner oder im Servicecenter (Kapitel 7 auf S. 69) bestellen.

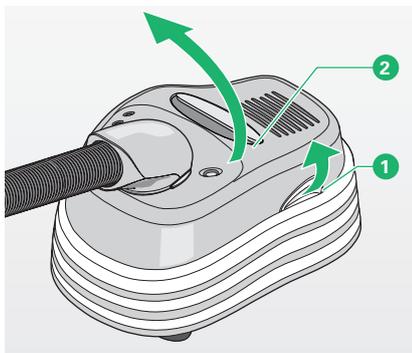


Bild 4.3 Filterraum öffnen



Vorwerk Filtertüten und Ersatzfilter erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de in Österreich unter www.vorwerk.at

4.2.2 Filterraum öffnen

Um die verschiedenen Filter des Tiger zu wechseln, müssen Sie den Filterraum des Staubsaugers öffnen.

- Ziehen Sie die gelbe Deckelentriegelung **1** seitlich nach oben. *Der Deckel wird entriegelt.*
- Öffnen Sie den Filterraum **2**.

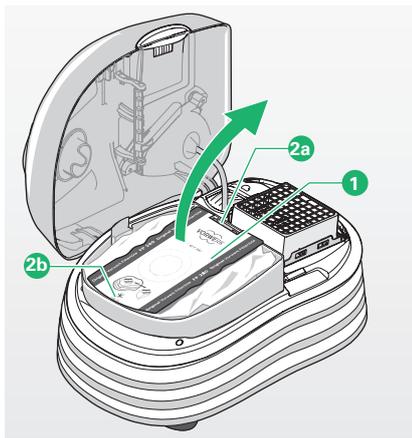


Bild 4.4 Filtertüte einsetzen

4.2.3 Filtertüte wechseln

- Öffnen Sie den Filterraum.
- Die Filtertüte liegt locker im Filterraum.
- Entnehmen Sie die alte Filtertüte.



Beachten Sie, dass sich der Filterdeckel ohne Filtertüte nicht schließen lässt.

- Setzen Sie die neue Filtertüte ein.
- Achten Sie darauf, die neue Filtertüte **1** in die entsprechenden Führungen **2a** **2b** zu legen.

Wenn Sie anschließend den Filterraum wieder schließen, wird die gelbe Anzeige zurückgesetzt. Das Gerät ist betriebsbereit.

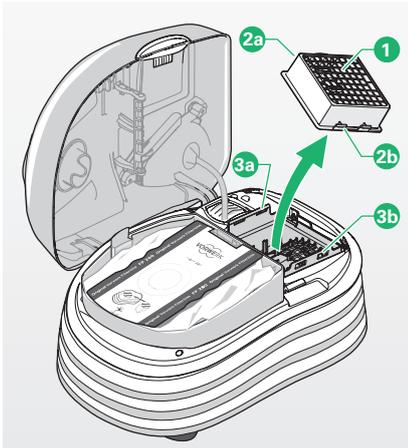


Bild 4.5 Hygiene-Mikrofilter wechseln

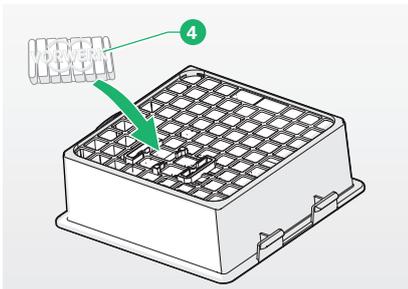


Bild 4.6 Hygiene-Mikrofilter wechseln

Wenn die Filtertüte nicht oder nicht korrekt eingelegt oder ein falscher Filter verwendet wird, lässt sich der Filterraum nicht schließen.

Gehen Sie nicht mit Gewalt vor, sondern vergewissern Sie sich, dass die Filtertüte korrekt eingelegt wurde.

4.2.4 Hygiene-Mikrofilter wechseln

- Öffnen Sie den Filterraum.
- Um den Hygiene-Mikrofilter ① herauszunehmen, drücken Sie die Lasche ②b des Hygiene-Mikrofilters und ziehen Sie den Hygiene-Mikrofilter nach oben heraus.

Dovina-Duftchip einsetzen



Vorsicht! Erstickungsgefahr durch Verschlucken von Kleinteilen

- Halten Sie Kleinteile wie Dovina Duftchips von Kindern fern.
-
- Nehmen Sie den Dovina-Duftchip ④ aus der Verpackung und setzen Sie ihn in die Vertiefung des Hygiene-Mikrofilters ① (Vorwerk Schriftzug nach oben).
 - Setzen Sie den neuen Hygiene-Mikrofilter ein.
 - Legen Sie die Rasthaken ②b in die Löcher ③b am Halterahmen ein.
 - Rasten Sie die Lasche ②a in die Löcher ③a am Halterahmen ein.
- Wenn Sie anschließend den Filterraum wieder schließen, leuchtet die rote Anzeige nicht mehr. Das Gerät ist betriebsbereit.*



Der Hygiene-Mikrofilter ist nach dem Einsetzen je nach Gebrauch ca. ein Jahr lang wirksam.

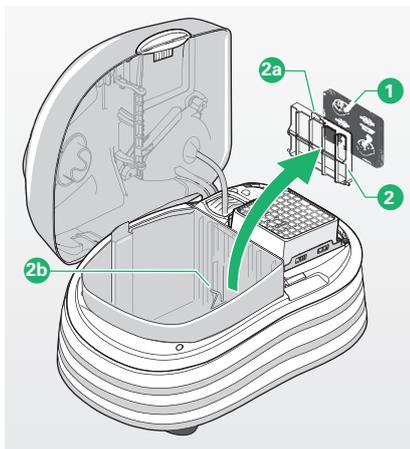


Bild 4.7 Aktiv-Geruchsfilter einsetzen

4.2.5 Aktiv-Geruchsfilter einsetzen

- Öffnen Sie den Filterraum.
 - Nehmen Sie zunächst die Filtertüte aus dem Gerät.
 - Drücken Sie dann auf die obere Lasche **2a** des Haltegitterrahmens **2** am Aktiv-Geruchsfilter.
 - Entnehmen Sie den gelben Haltegitterrahmen mit dem alten Aktiv-Geruchsfilter.
 - Entsorgen Sie den alten Aktiv-Geruchsfilter.
 - Legen Sie den neuen Aktiv-Geruchsfilter **1** in den Haltegitterrahmen
 - Hängen Sie den kompletten gelben Haltegitterrahmen unten in die Halterung **2b** ein.
 - Lassen Sie die obere Lasche **2a** einrasten.
 - Legen Sie die Filtertüte wieder in das Gerät.
- Beachten Sie, dass sich der Filterdeckel ohne Filtertüte nicht schließen lässt.
- Schließen Sie den Filterraum. *Das Gerät ist betriebsbereit.*

4.3 Elektrobürste 360



Warnung! Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch rotierende Teile

- Halten Sie Abstand zu rotierenden Teilen der Elektrobürste.

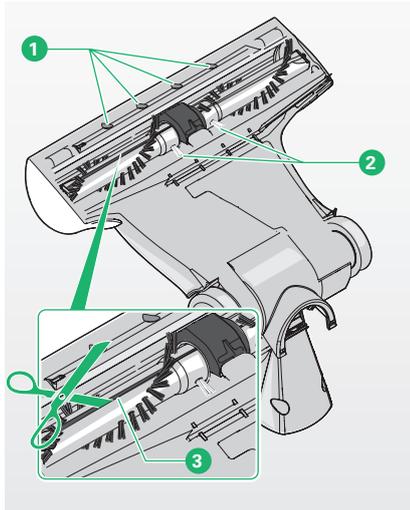


Bild 4.8 Elektrobürste prüfen und reinigen

4.3.1 Prüfen und Reinigen

Unterseite

- Kontrollieren Sie hin und wieder die Unterseite, damit Gerät und Boden keinen Schaden nehmen.

Frontdüsen

Haben sich z.B. Steinchen in den Frontdüsen **1** festgesetzt, können Sie diese Gegenstände am besten mit einem spitzen Gegenstand, z. B. Schraubendreher, entfernen.

Rundbürsten

Haben sich Fäden um die Rundbürsten gewickelt, können Sie diese einfach mit einer Schere zerschneiden.

- Fahren Sie hierzu mit der Schere in der Nut **3** auf der Längsseite der Rundbürsten entlang.
- Zerschneiden Sie dabei die Fäden und entfernen Sie die Fäden.
- Bei stärkeren Umwicklungen entnehmen Sie zunächst die Bürsten und entfernen Sie die Fäden.

Bürstwirkung prüfen

Die schwarzen Borstenbüschel müssen länger als die gelben Büschel **2** sein. Ansonsten hat die Elektrobürste keine Bürstwirkung mehr.

- Kontrollieren Sie von Zeit zu Zeit, ob die schwarzen Borstenbüschel noch länger als die gelben Büschel **2** sind.
- Falls nicht, wechseln Sie die Rundbürsten aus.

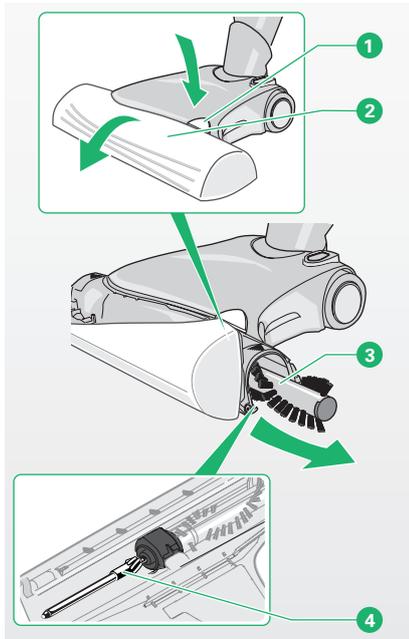


Bild 4.9 Rundbürste herausnehmen

4.3.2 Bürsten wechseln

Rundbürste herausziehen

- Drücken Sie die gelbe Entriegelungstaste **1**. *Die Vorderhaube wird entriegelt.*
- Halten Sie die Entriegelungstaste gedrückt und klappen Sie die Vorderhaube **2** beideseitig auf.
- Ziehen Sie die grünen Rundbürsten **3** links und rechts aus dem Bürstentunnel.
- Reinigen Sie die Mitnehmerwelle **4** von Verschmutzungen.

Rundbürsten einsetzen

- Setzen Sie die Rundbürste mit dem roten Ende in die Seite mit dem roten Symbol auf der grünen Abdeckung und die andere Rundbürste in die gegenüberliegende Seite ein.
- Wechseln Sie immer beide Rundbürsten. Drücken Sie die Rundbürsten mit einer leichten Drehung auf die Antriebswelle, bis sie vollständig eingeschoben sind.
- Kontrollieren Sie den Sitz der Bürsten auf der Antriebswelle.
- Klappen Sie die Vorderhaube mit beiden Händen zu. Achten Sie darauf, dass die Vorderhaube hörbar einrastet.
- Lässt sich die Vorderhaube nicht schließen, sind die Rundbürsten nicht weit genug eingeschoben.



Die Rundbürsten können Sie bei Ihrem Kundenberater bzw. Vorwerk Handelspartner oder im Servicecenter (Kapitel 7 auf S. 69) bestellen.



Die Rundbürsten erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de in Österreich unter www.vorwerk.at

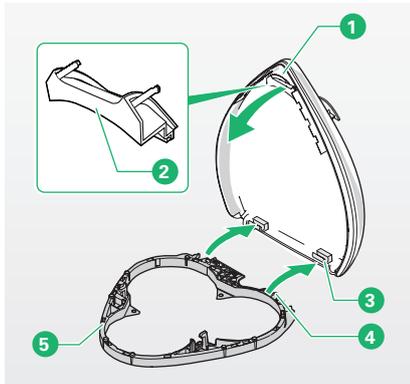


Bild 4.10 Halterahmen in die Führungen drücken

4.4 Pulilux 515



Warnung! Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

4.4.1 Prüfen und Reinigen

Halterahmen

- Prüfen Sie den festen Sitz des Halterahmens **5**.
- Wenn sich der Halterahmen gelöst hat, dann drücken Sie ihn einfach mit beiden Stiften **4** wieder in die Führungen **3**.

Saugöffnungen

- Prüfen Sie, ob die Saugöffnung **1** verstopft ist.
- Zur Behebung einer Verstopfung reicht in vielen Fällen schon ein Auswechseln der Filtertüte am Tiger.
- Um Verstopfungen zu beseitigen, klappen Sie den Deckel mit der Saugöffnung auf.
- Ziehen Sie den Deckel der Revisionsöffnung **2** nach unten ab.
- Entfernen Sie die Gegenstände, die die Öffnung verstopfen.
- Setzen Sie den Deckel der Revisionsöffnung **2** der Saugöffnung wieder ein. Setzen Sie hierfür zuerst die Nasen des Deckels in die Schlitze der Revisionsöffnung und drücken Sie den Deckel dann an.

Sets

- Entfernen Sie hin und wieder Flusen, Haare o. ä. von den Bürsten und Belägen.

4.4.2 Sets und Beläge wechseln



Wie Sie das Reinigungsset und das Pflegeset austauschen, erfahren Sie im Kapitel „3.3.2 Sets wechseln“ auf Seite 35.

Polierbeläge

Der Polierbelag (Tab. 3.2 auf S. 36) sitzt fest an den Scheiben des Pflegesets.

- Sollte der Polierbelag stark verschmutzt sein, z. B. von Wachsrückständen, tauschen Sie das Pflegeset aus.

Kraftbeläge

Die Kraftbeläge (Tab. 3.2 auf S. 36) können Sie von den Scheiben des Reinigungssets entfernen.

- Tauschen Sie den Kraftbelag bei Verschleiß gegen einen neuen aus.
- Dazu heben Sie den weißen Ring unterhalb des Kraftbelages mit den Fingerspitzen oder einem Werkzeug von den Reinigungsscheiben und ziehen ihn ab.
- Setzen Sie die neuen Kraftbeläge auf Seite B des Reinigungssets ein.
- Achten Sie darauf, dass die Nasen in die vorgesehenen Öffnungen gelangen und einrasten.

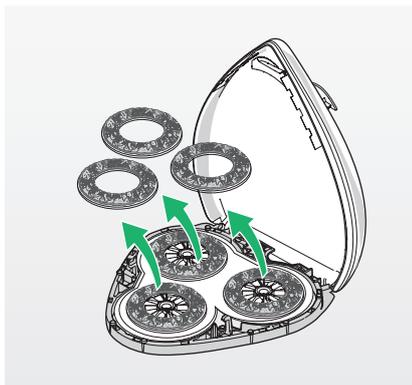


Bild 4.11 Kraftbeläge austauschen



Die Reinigungs- und Pflegesets sowie die Kraftbeläge können Sie bei Ihrem Kundenberater bzw. Vorwerk Handelspartner oder im Servicecenter (Kapitel 7 auf S. 69) bestellen.



Die Reinigungs- und Pflegesets sowie die Kraftbeläge erhalten Sie auch in unserem Online-Shop
in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de
in Österreich unter www.vorwerk.at

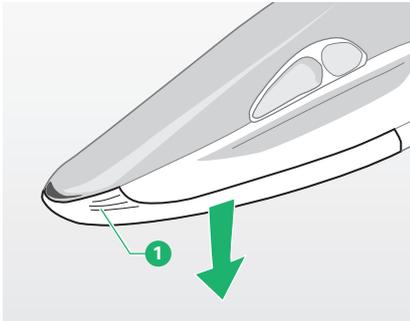


Bild 4.12 Saugschuh abnehmen

4.5 Polsterboy 420



Warnung! Gefahr eines Stromschlages!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie den Polsterboy und den Elektro-Saugschuh niemals mit Wasser oder feuchten Reinigern.



Vorsicht! Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut

- Vermeiden Sie das abrupte Aufsetzen des Gerätes auf loses Grobgut (z.B. Glassplitter) besonders in Augenhöhe.

- Ziehen Sie den Polsterboy vom Saugschlauch ab.
- Fassen Sie den Saugschuh an den Griffriellen **1** an der Saugöffnung.
- Ziehen Sie den Saugschuh nach unten ab.
- Bürsten oder wischen Sie das Gerät trocken ab.
- Kontrollieren Sie hin und wieder den Saugschuh, ob sich Fäden oder Haare um die Rundbürsten gewickelt haben.
- Wenn ja, nehmen Sie den Saugschuh ab.
- Zerschneiden Sie die Fäden oder Haare mit einer kleinen Schere.

- Beim Einsetzen des Saugschuhs setzen Sie die Nasen des Schuhs zuerst in die vorgesehenen Öffnungen ein.
- Drücken Sie den Saugschuh an den Griffriellen **1** (Bild 4.12) fest gegen das Gerät. Achten Sie darauf, dass der Saugschuh wieder hörbar einrastet.

4.6 Weiteres Zubehör

Das folgende Kapitel gilt für folgendes Zubehör:

- Hartbodendüse 40
 - Variodüse 14
 - Flexodüse 14
 - Softdüse 14
-
- Die Zubehörteile können Sie unter fließendem Wasser abwaschen.
 - Lassen Sie die Zubehörteile gut trocknen, bevor Sie sie wieder einsetzen.
 - Reinigen Sie die Borsten der Softdüse mit Seife und mit lauwarmem Wasser.

5 Störungsbehebung



Warnung! Gefahr eines Stromschlags und Verletzungsgefahr

- Führen Sie Reparaturen an Ihrem Gerät nie eigenständig aus. Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur vom zuständigen Vorwerk-Kundendienst ausgeführt werden.

Wenn Ihr Gerät einmal nicht richtig funktioniert, kann das folgende Ursachen haben:

Tiger 260 (VT 260)

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Saugleistung des Tiger lässt nach	<p>Der Luftweg ist verstopft. Möglicherweise ist die Filtertüte voll</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie die Filtertüte <p>Der Elektro-Saugschlauch ist nicht richtig eingerastet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Elektro-Saugschlauch in das Gerät einrasten <p>Der Elektro-Saugschlauch oder das Elektro-Saugrohr ist verstopft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Verstopfung im Elektro-Saugschlauch oder im Elektro-Saugrohr vorsichtig mit einem Zollstock <p>Das Vorsatzgerät ist verstopft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Trennen Sie das Vorsatzgerät vom Tiger • Entfernen Sie den Schmutz, der sich dort festgesetzt hat
Der Staubsauger verströmt einen unangenehmen Geruch	<p>Der Aktiv-Geruchsfilter hat seine Fähigkeit verloren, Gerüche zurückzuhalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie den Aktiv-Geruchsfilter

Tiger 260 (VT 260)

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Der Filterraum des Staubsaugers lässt sich nicht schließen	<p>Es ist keine Filtertüte eingelegt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie eine neue Filtertüte ein <p>Die Filtertüte ist nicht richtig eingelegt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie die Filtertüte erneut ein
Der Tiger wird lauter	<p>Der Luftweg ist verstopft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beheben Sie die Verstopfung • Wechseln Sie im Bedarfsfall die Filtertüte <p>Auf Hartböden kann es zu lauten Saugeräuschen kommen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie beim Saugen mit der Elektrobürste die Softfunktion
Der Tiger schaltet ab	<p>Möglicherweise ist der Motor überlastet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät 30 - 45 Minuten bei geöffnetem Filterraum abkühlen.
Die Wechselanzeige Hygiene-Mikrofilter leuchtet rot	<p>Der Hygiene-Mikrofilter muss getauscht werden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie den Hygiene-Mikrofilter wie in Kapitel „4.2.4 Hygiene-Mikrofilter wechseln“ auf Seite 51 beschrieben
Die Saugleistungsanzeige leuchtet gelb	<p>Die Filtertüte ist voll</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie die Filtertüte wie in „4.2.3 Filtertüte wechseln“ auf Seite 50 beschrieben

Elektrobürste 360 (EB 360)

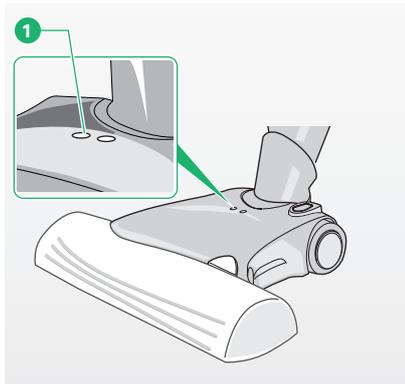


Bild 5.1 Betriebsanzeige blinkt

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Elektrobürste ist zu laut	<p>Die Rundbürsten sind nicht richtig eingesetzt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie, ob die Rundbürsten richtig eingesetzt sind. Die Rundbürsten müssen immer dem farbigen Symbol zugeordnet sein (rot zu rot) • Tauschen Sie immer beide Bürsten aus <p>Möglicherweise wurde nicht Original Vorwerk Zubehör verwendet, das kann zu einem Lager- und Motorschaden führen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Benutzen Sie ausschließlich Original Vorwerk Rundbürsten <p>Es hat sich ein Gegenstand im Bereich der Rundbürsten verfangen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie den Gegenstand <p>Auf Hartboden kann es zu lauten Geräuschen kommen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die Softfunktion ein
Es haben sich Fäden um die Rundbürsten gewickelt	<ul style="list-style-type: none"> • Zerschneiden Sie die Fäden wie im Kapitel Wartung „4.3 Elektrobürste 360“, „4.3.1 Prüfen und Reinigen“, „Rundbürsten“ auf Seite 53 beschrieben
Die Vorderhaube lässt sich nicht schließen	<p>Die Rundbürsten sind nicht weit genug eingeschoben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schieben Sie die Rundbürsten bis zum Anschlag rein
Die Elektrobürste schaltet sich selbstständig ab, die Betriebsanzeige ❶ blinkt.	<p>Ein eingesaugtes Objekt blockiert die Bürsten der Elektrobürste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie das Objekt <p>Fäden blockieren die Bürsten der Elektrobürste</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zerschneiden Sie die Fäden wie im Kapitel Wartung „4.3 Elektrobürste 360“, „4.3.1 Prüfen und Reinigen“, „Rundbürsten“ auf Seite 53 beschrieben

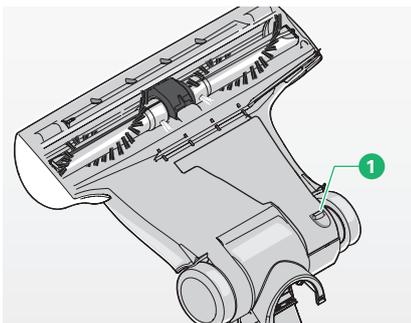
Elektrobürste 360 (EB 360)

Bild 5.2 Revisionsklappe auf der Unterseite der Elektrobürste

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Der Gelenkstutzen der Elektrobürste ist verstopft	<ul style="list-style-type: none"> Entfernen Sie die Verstopfung mit einem geeigneten Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel)
Der Saugkanal der Elektrobürste ist verstopft	<ul style="list-style-type: none"> Öffnen Sie die Revisionsklappe 1 auf der Unterseite der Elektrobürste Entfernen Sie die Verstopfung Nutzen Sie hierfür ggf. einen geeigneten Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel)
Die Elektrobürste lässt sich schwer schieben	<p>Möglicherweise haben Sie eine zu hohe Leistungsstufe eingestellt</p> <ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie den Hauptschalter am Handgriff des Staubsaugers auf eine niedrigere Stufe oder saugen Sie grundsätzlich auf der Automatikstufe
Nach dem Rundbürstenwechsel funktioniert das Gerät nicht mehr.	<p>Die Elektrobürste ist nicht richtig mit dem Grundgerät verbunden</p> <ul style="list-style-type: none"> Kontrollieren Sie, ob die Steckverbindung zwischen der Elektrobürste und dem Grundgerät richtig eingerastet ist Die Rundbürsten sind nicht richtig eingesetzt Setzen Sie die Rundbürsten exakt auf die Antriebsachsen

Frischer-Kit 360 (FK 360)

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Das Frischer-Kit passt nicht in die Elektrobürste	<p>Wurde das Frischer-Kit zum Trocknen auf die Heizung oder in die Sonne gelegt, hat es sich möglicherweise verzogen</p> <ul style="list-style-type: none"> Kaufen Sie ein neues Frischer-Kit 360

Pulilux 515 (PL 515)

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
<p>Es haben sich Streifen oder Wolken auf dem Boden gebildet</p>	<p>Das Wachs war noch nicht trocken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Polieren Sie nach ca. 30 Minuten den Boden erneut <p>Es wurde zu wenig Wachs aufgetragen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tragen Sie noch einmal Wachs auf • Lassen Sie es ausreichend trocknen • Bohren und polieren Sie den Boden anschließend <p>Es wurde zu viel Wachs aufgetragen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundreinigen Sie den Boden erneut • Wiederholen Sie den Pflegevorgang <p>Alte Wachsschichten oder Reste von Reinigungs- und Pflegemitteln sind auf dem Boden geblieben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundreinigen Sie den Boden erneut • Wiederholen Sie den Pflegevorgang <p>Boden war nicht sauber</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundreinigen Sie den Boden erneut • Wiederholen Sie den Pflegevorgang
<p>Der Pulilux macht Geräusche</p>	<p>Eventuell ist das Gerät nicht richtig verschlossen oder das Set nicht richtig eingelegt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob das Gerät richtig verschlossen ist • Prüfen Sie den Sitz des jeweiligen Sets

Pulilux 515 (PL 515)

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Saugöffnung des Pulilux ist verstopft	<p>Die Filtertüte ist eventuell voll</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie die Filtertüte <p>Die obere Saugöffnung ist verstopft. („Pulilux 515“ auf Seite 55)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie die Haube • Öffnen Sie die Revisionsöffnung unterhalb der Saugöffnung indem Sie die Abdeckung nach unten ziehen • Beseitigen Sie die Verstopfung
Der Pulilux schaltet ab	<ul style="list-style-type: none"> • Möglicherweise ist der Motor überlastet • Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät 15 bis 20 Minuten bei geöffneter Haube abkühlen

Polsterboy 420 (PB 420)

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Der Polsterboy lässt sich nicht in Betrieb nehmen	<p>Der Polsterboy wurde an das Teleskoprohr oder an einen Saugschlauch ohne Stromkabel angeschlossen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie den Polsterboy an einen Elektro-Saugschlauch an <p>Der Staubsauger ist nicht eingeschaltet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät ein
Die Borsten des Polsterboy sind verformt oder verfilzt	<p>Fransen oder Gewebe wurden eingesaugt und wieder herausgezogen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie den Saugschuh aus

Polsterboy 420 (PB 420)

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Bürsten des Polsterboy drehen sich nicht mehr	<p>Der Staubsauger ist nicht eingeschaltet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät ein <p>Der Saugschuh ist nicht richtig aufgesetzt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rasten Sie den Saugschuh fest ein <p>Es wurde etwas eingesaugt, das die Bürsten blockiert</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose • Entfernen Sie das eingesaugte Objekt • Schalten Sie das Gerät wieder ein

Flexodüse 14 (FD 14)

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Flügel der Flexodüse sind ausgehakt	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie die Flügel wieder ein

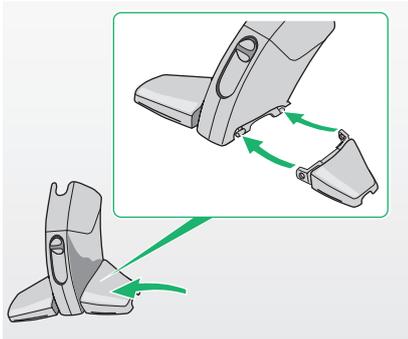


Bild 5.3 Flügel wieder einsetzen



Falls sich die Störungen nicht beheben lassen, wenden Sie sich an den Vorwerk Kundendienst.

6 Entsorgung und Umweltschutz

6.1 Entsorgung des Gerätes



Als Besitzer eines Elektro- oder Elektronikaltgerätes ist es Ihnen (gemäß der EU-Richtlinie 2002/96/EG vom 27. Januar 2003 über Elektro- oder Elektronikaltgeräte sowie des Elektro- oder Elektronikgesetzes vom 16.3.2005) gesetzlich nicht gestattet, dieses Gerät oder dessen elektrisches/elektronisches Zubehör über den unsortierten Hausmüll zu entsorgen.

- Nutzen Sie stattdessen die dafür vorgesehenen kostenlosen Rückgabemöglichkeiten.
- Informieren Sie sich hierzu bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

6.2 Entsorgung der Verpackung

Die Verpackung ist ein wichtiger Teil unseres Produkts: Sie schützt unsere Geräte beim Transport vor Schäden und reduziert das Risiko von Geräteabfall. Daher können wir nicht auf die Verpackung verzichten. Für den Fall, dass Sie Ihr Gerät während der Garantiezeit oder auch danach zum Service oder Kundendienst einreichen oder einschicken müssen, ist die Originalverpackung der sicherste Schutz vor Transportschäden.

Wenn Sie die Verpackung dennoch entsorgen möchten, so können Sie dies jederzeit und ohne Einschränkungen über Ihre regionalen Einrichtungen (Altpapier-Tonne, Gelbe Tonne, Wertstoffhof, Altpapiersammlung etc) tun.

6.3 Informationen zum Umweltschutz

Natur bewahren und die Umwelt schützen: Bei Vorwerk ist Umweltschutz ein wichtiges Unternehmensziel.

Weniger Verpackung

Wir verwenden ausschließlich umweltfreundliches Material, das bei richtiger Entsorgung wieder verwertet wird.

Grüner Punkt und ARA

Vorwerk ist Mitglied des Dualen Systems („Grüner Punkt“). Wir beteiligen uns schon bei der Entwicklung an der Einsparung von Verpackungsmüll und setzen uns für seine Entsorgung und Recycling ein.

Energie sparen

Vorwerk Produkte schonen die Umwelt: Sie verbrauchen nur wenig Energie bei hoher Saugleistung.

Umweltgerechte Produktion

Bei der Herstellung unserer Produkte legen wir Wert auf den Schutz der Umwelt. Wir verwenden recyclingfähige Kunststoffe und Farben. Auf umweltbelastende Flammmhmer haben wir ganz bewusst verzichtet. Für unsere Filtertüten verwenden wir lösungsmittelfreie Kleber, ungebleichtes Papier oder unbedenklichen Kunststoff. Unsere Gebrauchsanleitungen werden aus nachhaltig bewirtschafteten Waldbeständen hergestellt und ohne Chlor gebleicht.



Wieder verwertbares Material

Das Material unserer Produkte kann nahezu vollständig recycelt werden. Wir verzichten weitgehend auf den Einsatz von PVC.

Bei der Konstruktion unserer Produkte achten wir auf „sortenreines“ Material: Die verwendeten Stoffe können später ohne großen Energieaufwand wieder mit modernen Anlagen stofflich getrennt werden. Damit sie noch leichter recycelt werden können, haben wir unsere Kunststoffbauteile größtenteils gekennzeichnet.

7 Garantie und Service

Die jeweiligen Garantiebedingungen können Sie ihrem Kaufvertrag entnehmen.

Service in Deutschland



Die Mitarbeiter unseres Telefonservices stehen Ihnen gern zur Verfügung:
Telefon: 0180 - 5 377 277, 0,14 EUR/Min Festnetz und 0,42 EUR/Min Mobilfunknetz

Service in Österreich



Die Mitarbeiter unseres Telefonservices stehen Ihnen gern zur Verfügung:
Telefon: 0505 800, Telefax: 0505 800 - 145

8 Technische Daten

Tiger 260 (VT 260)

Tiger 260				
Sicherheitszeichen				
Gehäuse	Hochwertiger recyclebarer thermogeformter Kunststoff			
Motor	Wartungsfreier Universalmotor, kugellagert, elektronische Leistungssteuerung, mit Sicherheitsschalter abgesichert, Nenndrehzahl 37500 U/min maximal			
Gebläse	Einstufiges Radialgebläse			
Spannung	220-240 V Wechselspannung, 50 Hertz			
Nennleistung mit Zusatzgeräten	900 Watt max. 1300 Watt			
Elektrische Leistung ohne Vorsatzgerät oder Düse	Stufe A	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe
	300 - 1000 W	300 W	480 W	1000 W
Aktionsradius	mit beiliegender Anschlussleitung 10,9 m nach EN-IEC 60312			
max. Unterdruck	175 hPa			
max. Luftmenge	41 l/s			
max. Saugleistung	250 Watt bei sauberem Filter (gem. EN-IEC 60312)			
max. Wirkungsgrad	29%			
Volumen Filtertüte	4,5 l gem. EN-IEC 60312			
Staubemission	Ca. 0,001 mg/qm gem. EN-IEC 60312			
Gewicht	Ca. 6 kg			
Geräuschemission	72 dBA Grundgerät VT 260 mit Schlauch ESS 260 und ESR 260 (ohne Ansaugeräusche) (arbeitsplatzbezogen, gemessen unter Freifeldbedingungen auf Teppich)			

Elektrobürste 360 (EB 360)

Elektrobürste 360	
Sicherheitszeichen	
Gehäuse	Hochwertiger recyclebarer thermogeformter Kunststoff
Motor	Wartungsfreier DC-Motor und wartungsfreier Zahnriemen-Antrieb
Spannung	220-240 Volt Wechselspannung 50 Hertz
Leistung	100 Watt
Bürsten	Austauschbare und ersetzbare Rotationsbürsten
Arbeitsbreite	300 mm
Abstand der Bürsten für Randabstand rechts, links und vorn	0 mm
Drehzahl der Bürsten	Ca. 6200 U/min
Soft-Funktion	800 U/min
Bürstenhöhe Regulierung	Automatisch
Drehzahl mit Frischer-Kit	Ca. 1700 U/min
Höhe	Ca. 60 mm
Gewicht	1,60 kg
Geräuschemission	74 dBA (gemessen mit Kobold VK 140 unter Freifeldbedingungen auf Teppich)

Pulilux 515 (PL 515)

Pulilux 515	
Sicherheitszeichen	
Gehäuse	Hochwertiger recyclebarer thermogeformter Kunststoff, ca. 99 mm hoch
Motor	Wartungsfreier Universalmotor mit Schutzschalter
Getriebe	Wartungsfreies Schneckengetriebe
Spannung	220-240 Volt Wechselspannung / 50 Hertz
Leistung	350 Watt
Bürsten	Austauschbare und ersetzbare Rotationsbürsten
Arbeitsfläche	600 cm ²
Funktionssets	Austauschbar, 3 rotierende Scheiben wartungsfrei gelagert, 1200 U/min
Höhe	Ca. 99 mm
Gewicht	3 kg
Geräuschemission	85 dBA (arbeitsplatzbezogen, gemessen mit Kobold VK 140 unter Freifeldbedingungen auf Steinplatten)

Polsterboy 420 (PB 420)

Polsterboy 420	
Sicherheitszeichen	
Gehäuse	Hochwertiger Kunststoff, mit abnehmbarem Saugschuh aus bruchsicherem Polyamid
Motor	Wartungsfreier Gleichstrom-Motor mit Direktübertragung
Bürstmechanik	2 gegenläufig rotierende Rundbürsten mit ca. 4000 U/min, wartungsfrei gelagert
Spannung	220 - 240 V Wechselspannung / 50 Hertz
Leistung	50 Watt
Gewicht	600 g (ohne Elektro-Saugschlauch ESS 140)
Geräuschemission	76 dBA (arbeitsplatzbezogen, gemessen mit Kobold VK 140 unter Freifeldbedingungen auf Polstern)



Unser Bestes für Ihre Familie

Achten Sie auf Qualität.
Vorwerk Qualität

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG
Mühlenweg 17-37
42270 Wuppertal
www.vorwerk.de

Vorwerk Austria GmbH & Co. KG
Schäfferhofstr. 15
A 6971 Hard
www.vorwerk.at